



# UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen  
im Sommersemester  
1962

# Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden .....	1
Collegium generale .....	6
<b>Vorlesungen der Fakultäten:</b>	
Evangelisch-theologische Fakultät .....	6
Christkatholisch-theologische Fakultät .....	9
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät .....	10
Medizinische Fakultät .....	18
Veterinär-medizinische Fakultät .....	30
Philosophisch-historische Fakultät .....	33
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät .....	43
Lehramtsschule .....	57
Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern .....	64
Cours en langue française .....	64
Universitätssport .....	66
Akademische Preisaufgaben .....	67

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Phil.-hist. Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei ist während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, am Samstag bis 11.00 Uhr.

# Mitteilungen für die Studierenden

**Beginn der Immatrikulation: 16. April 1962**

**Dauer der Vorlesungen: 25. April bis 21. Juli 1962**

## **Dauer der Immatrikulationen**

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 16. April bis 15. Mai 1962 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Rektoratskanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Universitäten und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *frühzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Rektoratskanzlei.

## **Exmatrikulation**

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

## **Kollegiengeld**

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegiengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, Studentenkrankenkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für den Fonds für studentische Wohlfahrtszwecke, die Krankenkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren zu entrichten. –

Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in den Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten der Kasse* werden jeweils am Schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

### **Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO)**

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 7.50. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV/IV/EO-Beitrag von mindestens Fr. 15.— entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV/IV/EO-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV/IV/EO-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV/IV/EO-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Rektoratskanzlei zu beziehen.

*Die AHV/IV/EO-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 15.—) im Wintersemester erhoben.*

### **Darlehens- und Stipendienkasse**

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

### **Studentenversicherung**

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Universitätsverwaltung (Tel. 2 64 42).

### **Studentenkrankenkasse**

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

## **Testaterteilung**

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegiengeldes gestattet.

### **Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung**

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission, Dr. Ch. Lang, Schosshaldenstrasse 16a, Bern, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

### **Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweilen in der ersten Semesterwoche statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 31. März 1962 zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Zimmer 54, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

### **Zimmernachweis**

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

## Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektorskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

## Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen. Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartothek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

## Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek**, Kesslergasse 41. Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek**, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica, Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwochabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.  
*Schweizerischer Gesamtkatalog* in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes**, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volksbibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. *Vormittags*: Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags*: Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbebibliothek** (Gewerbemuseum), Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	9–12, 14–20 Uhr
Samstag.....	9–12, 14–16 Uhr

## Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen, ist täglich von 9–12 Uhr (sonntags von 10–12 Uhr) und von 14–17 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Das **Naturhistorische Museum** der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-palaeontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

**Schweizerisches Alpines Museum**, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit Eintritt frei.

---

**Konservatorium für Musik in Bern**, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Voranmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–12 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

**Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen**, Zürich 6, Sonneggstrasse 26, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

## Collegium generale

1. **Gegenwärtige Fragen im Lichte pascalscher Einsichten.**  
Vorlesungsreihe aus Anlass des 300. Todestages von  
Blaise Pascal am 19. August 1962:

Mittwoch 18–19

<i>Das Denken zwischen Natur und Technik</i>	Prof. W. Frei
<i>L'homme, le nombre et l'infini</i>	Prof. A. Mercier
<i>Heilloses und ertragendes Kranksein</i>	Pd. H. Heimann
<i>L'homme sans Dieu</i>	Prof. F. Brunner
<i>Freiheit und Gesetz menschlicher Gemeinschaft</i>	Pd. H. Ryffel
<i>Image de Pascal</i>	Prof. H. Guillemin

(Kulturattaché der Franz. Botschaft in Bern)

2. **Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 14. bis 17.  
Juni 1962: Gottfried Keller.** Abgehalten von den Pro-  
fessoren Gauss, von Greyerz, Hahnloser, Kohlschmidt,  
Schmid, Zinsli. Als Gast: Prof. Walter Muschg, Basel.

### Fächerverbindende Vorlesung

3. *Symmetrien in Natur und Kunst.* Prof. W. Nowacki  
Dienstag 18–19

## Evangelisch-theologische Fakultät \*

4. *Erklärung des Propheten Jeremia.* Montag, Mittwoch,  
Freitag 8–9 Prof. J. J. Stamm
5. *Erklärung des 1. Samuelbuches.* Montag, Mittwoch, Frei-  
tag 9–10 Derselbe
- Ugaritisch II.* 1stündig, siehe Nr. 423
- Syrische Lektüre: Das Leben Ephraems.* 1stündig, siehe  
Nr. 424

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten  
ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des be-  
treffenden Dozenten.

6. *Hebräischkurs für Anfänger II*. Dienstag 17–19, Mittwoch 13.30–15, Freitag 17–18      Lektorin **Dora Scheuner**
7. *Der Apostel Paulus, sein Leben und seine Mission (mit Erklärung ausgewählter Abschnitte aus seinen Briefen und der Apostelgeschichte)*. Dienstag 8–10      Prof. **W. Michaelis**
8. *Erklärung des Johannesevangeliums*. Montag, Freitag 10–12      Derselbe
9. *Erklärung der Bergpredigt*. Dienstag 14–16      Pd. **H. Bietenhard**
10. *Kursorische Lektüre des Neuen Testaments: Sondergut der Synoptiker*. Dienstag 16–18 oder nach Vereinbarung      Pd. **R. Morgenthaler**
11. *Die Frömmigkeit des Mittelalters*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 8–9      Prof. **K. Guggisberg**
12. *Kolloquium zur Mystik Meister Eckharts*. Freitag 8–9      Derselbe
13. *Kirchengeschichtliches Repetitorium*. Donnerstag 15–16      Derselbe
14. *Kommunismus und Christentum in der Ostkirche*. Montag, Freitag 9–10      Derselbe
15. *\*Religionsgeschichte II: Die Religionen Vorderasiens*. Montag 10–12      Prof. **H. Schär**
16. *Religionsgeschichtliches Kolloquium: Das Heilige (Rudolf Otto und andere)*. Montag 14–15      Derselbe
17. *\*Schweizerische Kirchengeschichte: 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts*. Dienstag 10–12      Derselbe
18. *\*Einführung in die Charakterkunde und differentielle Psychologie*. Montag 15–16      Derselbe
19. *\*Seelenführung in den östlichen Religionen (Yoga, Zen-Buddhismus u. a.)*. Donnerstag 11–12      Derselbe
20. *\*Glaubensgewissheit und Erfahrung*. Dienstag 18–19      Prof. **H. Schär**

21. *Dogmatik IV: Eschatologie und Trinität. Epilegomena.*  
Dienstag 8–10 Prof. G. W. Locher
22. *Dogmengeschichte III: Reformation, Gegenreformation, Orthodoxie.* Donnerstag 8–10 Derselbe
23. *Geschichte der Philosophie III: 16. bis 18. Jahrhundert.*  
Mittwoch 10–12 Derselbe
24. *Ethik II.* Dienstag 10–12, Donnerstag 10–11. Prof. A. de Quervain
25. *Von Kohlbrügge bis Troeltsch.* Donnerstag 11–12 Derselbe
26. \* *Soziologie des Calvinismus.* Mittwoch 18–19 Derselbe
27. \* *L'Evangile en face du marxisme.* Mercredi 17–18 Le même
28. *Repetitorium der alten Philosophiegeschichte.* Donnerstag  
10–11 Pd. U. Neuschwander
29. \* *Christlicher Offenbarungsglaube im Gegenüber zu heutigen westlichen und östlichen Weltanschauungen.* Montag 18–19  
Pd. K. Lüthi
30. *Kirchliche Liebestätigkeit (mit Besichtigungen).* Montag  
17–18 (verlegbar) Prof. W. Kasser
31. *Probleme der Homiletik, dargestellt an der Geschichte der Predigt.* Mittwoch 10–12 Prof. H. Dürr
32. \* *Kirchen in Asien und Afrika, ihr Gegen-, Neben- und Miteinander.* Freitag 10–11 Derselbe
33. *Aus der Geschichte der Passionskomposition.* Donnerstag  
15–16 Prof. K. W. Senn

*Anmerkung:*

- Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 284  
Einführung in die Psychotherapie, siehe Nr. 289  
Von der Tiefenpsychologie zur Daseinsanalyse, siehe Nr. 413  
Kulturprobleme des technischen Zeitalters, siehe Nr. 414  
Aktuelle Fragen der modernen Gesellschaftskrise, siehe Nr. 415  
Kants Kritik der Urteilskraft, siehe Nr. 416  
Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes, siehe Nr. 417

## Seminar

34. *Alttestamentliches Seminar: Das Deuteronomium.* Donnerstags 16–18 Prof. J. J. Stamm
35. *Neutestamentliches Proseminar: Thessalonicherbriefe.* Donnerstag 16–18 Prof. W. Michaelis
36. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der alten Kirche.* Montag 16–18 Prof. K. Guggisberg
37. *Systematisches Seminar: Die Lehre von der Rechtfertigung in reformatorischen Konfessionen und auf dem Konzil von Trient.* Freitag 16–18 Prof. G. W. Locher
38. *Ethisches Seminar: Mann und Frau bei Luther und Schleiermacher.* Donnerstag 18–19.30 Prof. A. de Quervain
39. *Philosophisches Proseminar: Leibniz.* Donnerstag 9–10 Pd. U. Neuenschwander
40. *Katechetisches Seminar.* Dienstag 15–16.30 Prof. W. Kasser
41. *Homiletisches Seminar: Die Fest-Sonntage der Kirche; homiletische und liturgische Übungen.* Freitag 14–15.30 (verlegbar) Prof. H. Dürr
42. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16 Prof. K. W. Senn
43. *Praktisch-theologischer Kurs für Pfarramtskandidaten.* 5 Wochen, Ende April und Mai Prof. W. Kasser und Prof. H. Dürr

## Christkatholisch-theologische Fakultät \*

44. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Freitag 11–12, Samstag 10–11 Prof. A. E. Rüthy

### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

45. *Erklärung des Buches Exodus*. Dienstag 10–12, Freitag 10–11 Prof. A. E. Rüthy
46. *Erklärung des Hebräerbriefes*. Dienstag 14–16, Mittwoch 15–16 Prof. K. Stalder
47. *Dogmengeschichte I: Die Hermeneutik als Grundlegung der Theologie (von den Anfängen bis Augustin)*. Mittwoch 10–12 Prof. W. Frei
48. \**Das 19. Jahrhundert II: Der Nihilismus in Welt und Kirche*. Mittwoch 14–15 Derselbe
49. *Pneumatologie*. Donnerstag 8–10, 14–15 Prof. U. Küry
50. \**Grundprobleme der Dogmatik*. Freitag 8–10 Derselbe
51. *Wort und Sakrament*. Dienstag 8–10 Derselbe
52. *Geschichte und Erklärung der Messliturgie*. Donnerstag 10–12 Prof. A. E. Rüthy

### Seminar

53. *Alttestamentliches Seminar: Die Bundeslade*. Samstag 8–10 Prof. A. E. Rüthy
54. *Dogmatische Übungen*. Donnerstag 15–16 Prof. U. Küry
55. *Homiletische Übungen*. Freitag 15–17 Prof. K. Stalder

## Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät \*

### A. Rechtswissenschaft

Allgemeine  
Rechtslehre,  
Rechts-  
philosophie,  
Rechts-  
geschichte

56. *Römisches Privatrecht II: 1. Obligationenrecht*. Dienstag 10–12, Mittwoch 8–9 Prof. A. Beck

#### Anmerkung:

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

57. *Römisches Privatrecht II: 2. Sachenrecht.* Montag 8–10 Prof. A. Beck
58. *Römische Rechts- und Verfassungsgeschichte, einschliesslich Zivilprozessrecht.* Montag 15–17, Mittwoch 9–10 Derselbe
59. *Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
- Kaisertum und Römisches Reich im 1. Jahrhundert, siehe Nrn. 487, 488
60. *Deutsches Privatrecht.* Montag 10–12, Donnerstag 8–10 Prof. P. Liver
61. *Bernische Rechtsgeschichte.* Freitag 8–10 Prof. R. Bäumlin
62. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Erbrecht.* Montag 10–12, Mittwoch 16–17, Donnerstag 9–10 Prof. H. Merz Privatrecht
63. *Privatrechtliche Übungen.* Mittwoch 14–16 Derselbe
64. *Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Sachenrecht I.* Montag 9–10, Dienstag 9–11, Donnerstag 10–11 Prof. P. Liver
65. *Juristisches Seminar: Übungen zum Sachenrecht.* Montag 17–19 Derselbe
66. *Discussion sur les principes généraux du droit.* Mercredi 14–15 Prof. A. Comment
67. *Exercices pratiques en droit civil suisse.* Mercredi 15–17 Le même
68. *Übungen im bernischen Zivilrecht, EG zum ZGB.* 1stündig Prof. P. Flückiger
69. *Schweizerisches Obligationenrecht I: Allgemeiner Teil.* Mittwoch 8–10, Donnerstag 7–9 Prof. H. Merz
70. *Übungen im OR (speziell für NationalökonomInnen).* Gemeinsam mit dem Oberassistenten. Donnerstag 14–16 Derselbe
71. *Diritto delle obbligazioni: casi pratici.* Venerdì 9–11 (quindicinalmente) Prof. A. Bolla

72. *Diritto delle obbligazioni: casi pratici*. Venerdì 10–12  
(quindicinalmente) Lettore **St. Ghiringhelli**
73. *La responsabilita civile del detentore di un veicolo a motore*.  
Venerdì 14–16 (quindicinalmente) Lo stesso
- Handels-  
recht, ge-  
werblicher  
Rechts-  
schutz, Ur-  
heberrecht
74. *Handelsrecht I*. Montag 10–12, Freitag 8–10 Prof. **W. von Steiger**
75. *Handelsrechtliches Kolloquium für Vorgerückte*. Donners-  
tag 8.30–10 Derselbe
- Zivilprozess-,  
Schuldbetrei-  
bungs- und  
Konkursrecht
76. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Dienstag s. t. 20–21.30  
Prof. **M. Kummer**
77. *Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht*. Diens-  
tag 14–16 Derselbe
78. *Anwaltsrecht*. Freitag 10–12 Derselbe
79. *Loi fédérale sur la poursuite pour dettes*. Mercredi 8.45–10.15  
Prof. **R. Patry**
- Strafrecht,  
Strafprozess  
und straf-  
rechtliche  
Hilfswissen-  
schaften
80. *Strafrecht, Besonderer Teil II (Titel 7–19)*. Dienstag  
15–18 Prof. **H. Schultz**
81. *Bundesgesetz über den Strassenverkehr (allgemeine Regeln,  
Verkehrsregeln, Strafbestimmungen)*. Mittwoch 17–18 Derselbe
82. *Einführung in die Kriminologie (mit Besichtigungen)*.  
Donnerstag 15–17 Derselbe
83. *Gefängniskunde (mit Besichtigungen)*. Donnerstag 17–18 Derselbe
84. *Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil. Für Kandi-  
daten des Teilexamens*. Montag 17–19 Pd. **A. Haefliger**
85. *Séminaire de droit pénal suisse*. Mercredi 10.30–12 Prof. **R. Patry**
86. *Droit pénal suisse, partie spéciale*. Lundi, vendredi 14.30–17 Le même
87. *Praktische Kriminalistik*. Freitag 10–12 Lektor **A. Krebs**  
Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für  
Juristen und Mediziner), siehe Nr. 283

88. *Übungen im bernischen Strafprozess*. Freitag 14–16 J. P. Rüedi
89. *Procedura penale ticinese (IIa parte)*. Giovedì 17–19  
(quindicinalmente) Prof. A. Bolla
90. *Allgemeines Staatsrecht*. Dienstag 9–10, Donnerstag 10–12,  
Donnerstag 16–17 Prof. H. Huber Öffentliches  
Recht,  
Völkerrecht,  
Kirchenrecht
91. *Völkerrecht*. Dienstag 7–9, Mittwoch 10–12 Derselbe
92. *Übungen im schweizerischen Bundesstaatsrecht*. Freitag  
17–19 Derselbe
93. *Allgemeines Verwaltungsrecht*. Donnerstag 17–19 Prof. P. Flückiger
94. *Bernisches Notariatsrecht*. Montag bis Mittwoch 7–8 Derselbe
95. *Übungen im bernischen Notariatsrecht. I. Teil*. 1 stündig Derselbe
96. *Das Staatsrecht der Kantone*. Montag 14–16 Prof. H. Marti
97. *Staatsrechtliches Kolloquium: Geistige Grundlagen schwei-  
zerischer Demokratie in Geschichte und Gegenwart*. Donners-  
tag 13.45–15.15 Prof. R. Bäumlin
98. *Grundzüge des Verwaltungsrechtspflegeverfahrens*. Dienstag  
17–19 (verlegbar) Pd. F. Gygi
99. *Verwaltungsrechtspraktikum*. Mittwoch 16–18 Prof. G. Roos
100. *Die Verfassungsgerichtsbarkeit des Schweizerischen Bundes-  
gerichts (die staatsrechtliche Beschwerde)*. Montag 16–17  
Pd. K. Eichenberger
101. *Die europäische Integration*. Montag 17–18 Prof. R. Bindschedler
102. *Internationale Fragen der Gegenwart in historischer, sozio-  
logischer und völkerrechtlicher Sicht. Kolloquium*. Gemein-  
sam mit den Professoren Behrendt und W. Hofer. Don-  
nerstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
103. *Einführung in das Steuerrecht*. Freitag 18–19.30 Frau Prof. Irene Blumenstein Wirtschafts-,  
Steuer- und  
Arbeitsrecht

104. *Übungen im Bundessteuerrecht*. Mittwoch 8–10  
Frau Prof. Irene Blumenstein
105. *Schweizerisches Zollrecht mit Einschluss des Zolltarifrechts*.  
Montag 8–10 Dieselbe
106. *Steuerrechtsrepetitorium*. Montag 17–19, alle 14 Tage Dieselbe
107. *Kartellrecht*. Dienstag 8–10 Prof. M. Kummer
108. *Schweizerisches Wirtschaftsrecht: Aussenwirtschafts- und Clearingrecht, internationale Organisationen*. Dienstag 10–11 Prof. R. Probst
109. *Kartelle und Wirtschaftsverbände*. Dienstag 11–12 Derselbe
110. *\* Kollektives Arbeitsrecht mit Einschluss der Gesamtarbeitsverträge*. Freitag 10–12 Prof. E. Schweingruber
111. *\* Die Sozialgesetzgebung der Schweiz. Grundlagen und Überblick*. Freitag 14–16 Derselbe
- Versicherungsrecht 112. *Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Versicherungszweige*. Montag 14–16 Prof. W. Koenig

### B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Theoretische  
National-  
ökonomie

113. *Geschichte der Nationalökonomie. Kurs in Kolloquiumsform auf Grund eines Skriptums*. Dienstag 15–17, Freitag 15–16 Prof. H. Sieber
114. *Kredittheorie*. Freitag 16–18 Derselbe
115. *Proseminar: Übungen und Repetitionen*. Durch den Oberassistenten. Freitag 13.30–15 Derselbe
116. *Seminar: Diverse Übungen*. Montag 15–17 Derselbe
117. *Kolloquium für Examenskandidaten. Für Nationalökonominnen, die bis Ende 1962 ein Examen ablegen* (nur einmal belegbar). Dienstag 8.30–10 Derselbe
118. *Lohntheorie*. Dienstag 15–17 Prof. H. Bieri

119. *Konjunkturtheorie*. Freitag 14–16 Prof. H. Bieri
120. *Übungen für mittlere und fortgeschrittenere Semester (Probleme der Geldtheorie)*. Freitag 8–10 (verlegbar) Derselbe
121. *Les théories économiques contemporaines (croissance et progrès technique)*. Jeudi 15–16 Prof. F. Schaller
122. *Les théories monétaires (des économies libre et collectiviste)*. Jeudi 16–17 Le même
123. *Praktische Nationalökonomie, II. Teil*. Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 Prof. F. Marbach Praktische Nationalökonomie
124. *Wettbewerbspolitik, II. Teil*. Montag 17–19 Derselbe
125. *Übungen im Seminar*. Montag 10–12 Derselbe
126. *Grundzüge der Aussenwirtschaftspolitik, I. Teil (der internationale Waren-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehr)*. Dienstag 13.30–15 Prof. P. Stocker
127. *Wirtschaftspolitisches Kolloquium*. Mittwoch 16–18 Derselbe
128. *Agrarpolitik II*. Dienstag 18–19.30 Pd. K. Rudolf
129. *Bankgeschäftliche Übungen*. Freitag 17–19 (verlegbar) Dr. E. Albisetti
130. \* *Allgemeine und schweizerische Verkehrspolitik (einschliesslich der rechtlichen Grundlagen der verschiedenen Verkehrsmittel sowie des Post- und Nachrichtenverkehrs); mit Kolloquien*. Montag 14–15, Dienstag 8–10 Prof. H. R. Meyer
131. *Der Fremdenverkehr in der internationalen Wirtschaftspolitik, unter besonderer Berücksichtigung der europäischen Integration und der Entwicklungshilfe*. Freitag 10–11 Prof. K. Krapf
132. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs*. In Verbindung mit Dr. Risch. Freitag 11–12 Derselbe
133. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, II. Teil*. Donnerstag 10–12 Prof. W. Müller Betriebswirtschaftslehre
134. *Organisationslehre*. Dienstag 10–12 Derselbe

135. *Betriebswirtschaftliche Übungen*. Mittwoch 10–12 Prof. W. Müller
136. *Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten*. Mittwoch 14–16,  
alle 14 Tage Derselbe
137. *Kolloquium für Examenskandidaten*. Mittwoch 14–16,  
alle 14 Tage Derselbe
138. *Die Finanzierung der Unternehmung*. Dienstag 17–19  
Prof. J. Schwenter
139. *Einführung in die betriebswirtschaftliche Verfahrensforschung (Operations research)*. Gemeinsam mit Pd. Tlach.  
Mittwoch 16–18 Prof. H. Bieri
140. \* *Bürotechnik und Büroorganisation*. 2 stündig, nach Vereinbarung Pd. P. Tlach
141. *Einführung in die betriebswirtschaftliche Verfahrensforschung (Operations research)*. Gemeinsam mit Prof. Bieri.  
Mittwoch 16–18 Derselbe
142. *Betriebswirtschaftliches Repetitorium mit Übungen (Personalpolitik und Lagerhaltung)*. Dienstag 8.30–10 Derselbe
143. \* *Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomten*. Donnerstag 16–18 Lektor E. Gerhardt
144. \* *Buchführungspraktikum III (Kostenrechnung im Warenhandel, Abschlussübungen, Kommissions- und Partizipationsgeschäfte)*. Donnerstag 14–16 Derselbe
145. \* *Kalkulation im Warenhandel*. Freitag 16–17 (verlegbar) Derselbe
146. *Entwicklung und Probleme der schweizerischen Bundesfinanzen*. Donnerstag 16–18 Prof. M. Weber
147. *Schweizerische Sozialpolitik unter besonderer Berücksichtigung der Sozialversicherung*. Donnerstag 10–11 Derselbe
148. *Die Grundlagen der Einkommenssteuer*. Freitag 10–12 Prof. E. Känzig
149. *Übungen in der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre*. Donnerstag 14–16, alle 14 Tage Derselbe

150. \* *Einführung in die Soziologie*. Mittwoch 7.30–10 Prof. R. Behrendt Soziologie
151. \* *Kolloquium zur Einführung in die sozialwissenschaftlichen Studien- und Forschungsmethoden*. Gemeinsam mit Pd. Atteslander. Mittwoch 17–19 Derselbe
152. *Soziologie der Nation und der internationalen Beziehungen*. Donnerstag 7.30–9 Derselbe
153. *Internationale Fragen der Gegenwart in historischer, soziologischer und völkerrechtlicher Sicht. Kolloquium*. Gemeinsam mit den Professoren W. Hofer und Bindschedler. Donnerstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
154. *Soziologische Übungen: Agrarsoziologische Probleme in Entwicklungsländern*. Dienstag 20 s. t.–21.30, alle 14 Tage Derselbe
- Kulturprobleme des technischen Zeitalters (II), siehe Nr. 414
- Aktuelle Fragen der modernen Gesellschaftskrise (Kultur-soziologisches Kolloquium), siehe Nr. 415
155. *Die Interessenverbände in Gesellschaft und Staat (Geschichte und Gegenwart)*. Freitag 8–10 (verlegbar) Prof. E. Gruner
156. *Kolloquium zur Einführung in die sozialwissenschaftlichen Studien- und Forschungsmethoden*. Gemeinsam mit Prof. Behrendt. Mittwoch 17–19 Pd. P. Atteslander
157. *Die Schweizer Presse*. Samstag 7–8 Prof. S. Frey Zeitungskunde
158. *Geschichte des Nachrichten- und Zeitungswesens seit der Französischen Revolution*. Samstag 8–9 Derselbe
159. *Statistik II, mit Übungen (Streuungsmasse, Abhängigkeitsmasse, Prüfverfahren)*. Dienstag 14–15, Mittwoch 10–12 Prof. W. Wegmüller Statistik
160. *Wirtschaftswissenschaftliche Probleme in mathematischer Darstellung*. Montag 14–15 (verlegbar) Derselbe

Methodik des  
Handels-  
unterrichtes

161. *Methodik des Handelsfachunterrichtes II. Kolloquium für Handelslehramtskandidaten.* Freitag 15–16 (verlegbar)

Lektor **E. Gerhardt**

Allgemeine Pädagogik IV: Die Einzelaufgaben der Erziehung und der pädagogische Weg, siehe Nr. 403

Pädagogisches Proseminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer). Fortsetzung von „Ausgewählte Kapitel aus der Jugendpsychologie“, siehe Nr. 404

Pädagogisches Proseminar Ia: Fortsetzung von „Ausgewählte Kapitel aus der pädagogischen Psychologie“, siehe Nr. 802

Quellenkunde

162. \* *Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation. II. Teil: Quellenkunde, Dokumentationsstellen.* Freitag 17–18

**Dr. L. Kern**

### **Medizinische Fakultät \***

Anatomie

163. *Anatomie II (Zirkulation, Nervensystem, Sinnesorgane).* Montag bis Samstag 8–9

**Prof. E. Hintzsche**

164. *Histologisch-mikroskopische und embryologische Übungen.* Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10–12

Derselbe

165. *Arbeiten im Laboratorium, für Vorgerückte.* Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Ganz- oder halbtägig

Derselbe

166. *Embryologie.* Dienstag, Donnerstag, Samstag 7–8

**Prof. F. Strauss**

167. *Normale Anatomie im Röntgenbild.* Mittwoch 7–8

Derselbe

168. *Mikroskopische Anatomie des Zentralnervensystems.* Donnerstag 14–16

**Pd. K. Feremutsch**

*Anmerkung:*

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

169. *Arbeiten im physiologischen Laboratorium.* Gemeinsam mit Pd. Lüttgau. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung  
Prof. A. von Muralt Physiologie
170. *Physiologie II.* Montag bis Freitag 9–10 Prof. S. Weidmann
171. *Übungen zu Physiologie I.* Gemeinsam mit Pd. Lüttgau. Montag, Donnerstag 10–12.30 Derselbe
172. *Pathologische Physiologie.* Gemeinsam mit Prof. Schöndolzer. Mittwoch 16–17 Pd. F. Gross
173. *Physiologische Chemie II.* Gemeinsam mit Prof. E. F. Lüscher. Donnerstag 16–18, Samstag 9–10 Prof. H. Aebi Physiologische Chemie
174. *Physiologisch-chemischer Kurs II.* Montag, Dienstag 14.30–17 Derselbe
175. *Kursbesprechung.* Montag 17–18 Derselbe
176. *Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie.* Gelesen durch den Oberassistenten. Montag 18–19 Derselbe
177. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
178. *Biochemisches Seminar.* Gemeinsam mit den Professoren E. F. Lüscher, Nitschmann, Schopfer, R. Weber und Pd. Grob. Dienstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
179. *Biochemische Grundlagen der hämorrhagischen Diathesen.* Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit dem Biochemischen Seminar Prof. E. F. Lüscher
180. *Biochemisches Seminar.* Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Nitschmann, Schopfer, R. Weber und Pd. Grob. Dienstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
181. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
- Planen und Auswerten von Versuchen (für Mediziner und Naturwissenschaftler).* Siehe Nr. 560 Statistik

- Pharmakologie
182. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.* Montag, Donnerstag 16–17, Freitag 16–18 Prof. **W. Wilbrandt**
183. *Kurs im Rezeptieren und Dispensieren.* Mit Spitalapotheker Dr. K. Hörler. Mittwoch 16–18 Derselbe
184. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
185. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker II.* Montag 10–11, Dienstag 17–18.30 Prof. **T. Gordonoff**
186. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie.* Gemeinsam mit Pd. P. Cottier, 2stündig Derselbe
187. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
- Hygiene und Bakteriologie
188. *Hygiene II (mit Exkursionen).* Unter Mitwirkung von Prof. Fust. Dienstag 8.30–10 Prof. **C. Hallauer**
189. *Mikrobiologischer Kurs für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 17–19 Derselbe
190. *Mikrobiologischer Kurs für Zahnärzte.* Dienstag 17–19 Derselbe
191. *Hygienische Exkursionen (für Studierende, die Hygiene II nicht belegten)* Derselbe
192. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
193. *Anaphylaxie und Allergie. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker.* Donnerstag 10–11 Prof. **B. Fust**
194. *Tropenmedizin II.* Donnerstag 11–12 Derselbe
195. *\* Mensch und Kultur im Lichte der Erb- und Sozialhygiene (Bevölkerungsproblem, Weiterentwicklung des Menschen (de Chardin), Erbentartung, soziale und kulturelle Schäden).* Freitag 18–19 (verlegbar) Prof. **St. Zuruzoglu**
- Gerichtliche Medizin
196. *Wertigkeit gerichtlich-medizinischer Schlussfolgerungen (Besprechung an Hand von Einzelfällen, mit Demonstrationen).* Gemeinsam mit Pd. Hässig. Dienstag 15–16 Prof. **E. Läubli**

197. *Übung in Begutachtung.* (Anmeldung in der Institutskanzlei.) 1stündig Prof. E. Läubli
198. *Allgemeine pathologische Anatomie.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7-8 Prof. B. Walthard Pathologie
199. *Sektionskurs mit Demonstrationen.* Montag, Mittwoch, Freitag 14-16 Derselbe
200. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Anfänger.* Dienstag, Donnerstag 14-16 Derselbe
201. *Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle, mit pathologisch-histologischen Übungen (für Zahnärzte).* Gelesen durch den Prosektor. 2stündig Derselbe
202. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen.* Gelesen durch den Prosektor. 2stündig Derselbe
203. *Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.* Gelesen durch den Prosektor. 1stündig Derselbe
204. *Arbeiten im pathologischen Institut.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
205. *Humangenetik II: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen.* Donnerstag 14-15 Pd. U. Pfändler
206. *Medizinische Klinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45-11 Prof. W. Hadorn Innere Medizin
207. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
208. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten.* Freitag, 2stündig Derselbe
209. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger.* Gelesen durch Pd. Scherrer. Mittwoch 14-16 Derselbe
210. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte.* Gelesen durch einen Oberarzt. Montag 14-16 Derselbe
211. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).* Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14-16 Derselbe

212. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik.*  
Donnerstag 14–15 Prof. W. Hadorn
213. *Medizinische Poliklinik.* Dienstag 11–12.30 Prof. F. Reubi
214. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik.* Halbtägig Derselbe
215. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten II.*  
1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
216. *Propädeutische Klinik (1. und 2. klinisches Semester).*  
Montag, Dienstag, Freitag und Samstag 9.45–11 Prof. G. Riva
217. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik.*  
Mittwoch 8–10 oder nach Vereinbarung Prof. M. Mumenthaler
218. *Neurologische Propädeutik.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
219. *Ausgewählte Kapitel der Neurologie.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
220. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
221. *Klinik und Therapie der rheumatischen Erkrankungen (klinische Demonstrationen).* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Prof. M. Gukelberger
222. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
223. *Pathologische Physiologie.* Gemeinsam mit Pd. Gross.  
Mittwoch 16–17 Prof. G. Schönholzer
224. *Arbeits- und Sportmedizin.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
225. *Einführung in die Elektrokardiographie.* 1 stündig, nach Vereinbarung  
Prof. B. Steinmann
226. *Allgemeine Gerontologie.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
227. *Repetitorium der Neurologie für Examenskandidaten.*  
1 stündig, nach Vereinbarung Prof. S. Bürgi

228. *Neurologische Diagnostik und Therapie (mit Demonstration ambulanter Fälle). Für Vorgerückte.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. W. Bärtschi
229. *Neurologische Untersuchungstechnik. Für Anfänger.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
230. *Differentialdiagnostische Übungen.* Dienstag 18–19 Pd. E. Strehler
231. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt).* Gelesen im Auftrag von Prof. Hadorn. Freitag 14–16 Pd. M. Wernly
232. *Repetitorium der inneren Medizin.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
233. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Tuberkulose.* Dienstag 16–17 Pd. E. Mordasini
234. *Therapie innerer Krankheiten.* Dienstag 17–18 Pd. F. Wyss
235. *Differentialdiagnose der Inneren Medizin.* Donnerstag 14–15 Pd. P. Stucki
236. *Kolloquium für Pharmakologie und Pharmakotherapie.* Gemeinsam mit Prof. Gordonoff. 2stündig Pd. P. Cottier
237. *Medizinische Poliklinik für Zahnärzte.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
238. *Blutgruppenserologie und Bluttransfusion.* Montag 16–17 Pd. A. Hässig
239. *Wertigkeit gerichtlich-medizinischer Schlussfolgerungen (Besprechung an Hand von Einzelfällen, mit Demonstrationen).* Gemeinsam mit Prof. Läubli. Dienstag 15–16 Derselbe
240. *Perkussions- und Auskultationskurs für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Pd. M. Scherrer
241. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 16–17, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. E. Rossi
242. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie.* Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag 18–19 Derselbe

243. *Klinische Visite und praktischer Kurs*. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Montag 17–18 Prof. E. Rossi
244. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
- Chirurgie 245. *Chirurgische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8–9.30 Prof. K. Lenggenhager
246. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs*. Durch einen Oberarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
247. *Chirurgischer Operationskurs*. Durch einen Oberarzt. Mittwoch 7–9 Derselbe
248. *Praktische Übungen in der Chirurgischen Poliklinik*. Durch einen Oberarzt. Freitag 14–16 Derselbe
249. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
250. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch 10–12 Prof. M. Saegesser
251. *Spezielle Chirurgie für Vorgerückte*. 1stündig Derselbe
252. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
253. *Urologische Klinik (allgemeine Urologie), mit praktischen Übungen*. Donnerstag 14–16 Prof. E. Wildbolz
254. *Frakturen und Luxationen*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. F. Andina
255. *Unfallmedizinisches Praktikum*. Mittwoch 11.30–12.15 Prof. M. Dubois
256. *Einführung in die chirurgische Gymnastik und Praktikum des Gipsverbandes*. Dienstag 16–17 Derselbe
257. *Orthopädische Poliklinik*. Montag, Donnerstag 9–10 Derselbe
258. *Arbeiten in der orthopädischen Klinik und Poliklinik*. Halbtägig Derselbe
- Gynäkologie und Geburtshilfe 259. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 7–8 Prof. W. Neuweiler

260. *Geburtshilflicher Operationskurs*. Dienstag, Freitag 16–18  
Prof. W. Neuweiler
261. *Kolloquium für Gynäkologie*. 1stündig Derselbe
262. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
263. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger*. Gelesen durch Pd. Roth. 1stündig Derselbe
264. *Ausgewählte Kapitel aus der Gynäkologie*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. C. Müller
265. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte*. Freitag 18–19 Pd. M. Berger
266. *Einführung in die gynäkologische Endokrinologie*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. U. Herrmann
267. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses*. 2stündig, in den Ferien Pd. F. Roth
268. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, *einschliesslich Operationen und Demonstrationen*. Mittwoch und Samstag auf Einladung. Prof. H. Goldmann Ophthalmologie
269. *Augenspiegelkurs für Anfänger*. Montag 14–15 Derselbe
270. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene*. Samstag 11–12 Derselbe
271. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
272. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen)*. Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. A. Bangerter
273. *Repetitorium der Ophthalmologie*. 1stündig Pd. H. Streuli
274. *Otolaryngologische Klinik*. Dienstag 14–16 Prof. F. Escher Otorhinolaryngologie
275. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger*. Mittwoch 14–16 Derselbe
276. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe

277. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Donnerstag  
18–19 Prof. F. Escher
278. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene.* Donnerstag 14–15 Pd. J. P. Secrétan
279. *Otorhinolaryngologisches Kolloquium für Staatsexamenskandidaten.* Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Pd. W. Strupler
- Psychiatrie 280. *Psychiatrie I.* Mittwoch, Donnerstag 7–9 Prof. M. Müller
281. *Psychiatrische Poliklinik.* Donnerstag 16–18 Derselbe
282. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
283. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik. Für Juristen und Mediziner.* Gelesen durch Oberarzt Dr. Wyss.  
Freitag 14–16, Hörsaal Waldau Derselbe
284. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen. Für Mediziner und Pädagogen.* Mittwoch 16–18  
Prof. A. Weber
285. *Kinderpsychiatrische Klinik.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
286. *Allgemeine Psychiatrie, II. Teil.* Freitag 14–16 Prof. H. Walther
287. *Kurs der Liquorpunktion und klinische Liquordiagnostik.*  
2stündig, alle 14 Tage Prof. E. Grünthal
288. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der Waldau.*  
Ganz- oder halbtägig Derselbe
289. *Einführung in die Psychotherapie.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. H. Schneider
290. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen).* Dienstag  
14–15.45, Hörsaal Waldau Pd. H. Heimann
291. *Kolloquium über ärztliche Ethik.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe

292. *Medizinische Psychologie II. Teil (speziell für Vorkliniker)*. Dienstag 17–18 Pd. Th. Spuerri
293. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 10–12, Freitag 11–12 Prof. H. Kuske Dermatologie
294. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte*. Donnerstags 15–16 Derselbe
295. *Dermatologische Propädeutik*. Dienstag 17–18 Derselbe
296. *Dermatologie der Mundhöhle, für Zahnärzte und Mediziner*. Donnerstag 17–18 Derselbe
297. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
298. *Medizinische Radiologie mit Demonstrationen. Grundlagen und Skelett*. Donnerstag 8–9.30 Prof. A. Zuppinger Radiologie
299. *Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene*. Samstag 11–12 Derselbe
300. *Klinik und Therapie maligner Tumoren, mit Demonstrationen*. Dienstag 17–18 Derselbe
301. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Minder. Halbtägig Derselbe
302. *Chemische Wirkungen ionisierender Strahlungen*. Istündig Prof. W. Minder
303. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Halbtägig Derselbe
304. *Pharmazeutische Chemie*. Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. A. Bürgin Pharmazie
305. *Pharmazeutisch-chemische Analyse I*. Freitag 8–9 Derselbe
306. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganztägig Derselbe
307. *Arbeiten für Vorgerückte*. Ganztägig Derselbe
308. *Pharmazeutisch-chemisches Halbpraktikum*. Derselbe
309. *Galenische Pharmazie III*. Montag, Mittwoch 8–9 Prof. H. Mühlemann

310. *Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Prof. H. Mühlemann
311. *Die Prüfungsmethoden der Ph. H. V. (Nur letztes Studiensemester).* Montag, Dienstag, Mittwoch 9–10 Derselbe
312. *Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden (1. und 2. Fachsemester).* Dienstag 10–11, Donnerstag 9–10 Derselbe
313. *Pharmakognosie der Kohlenhydrat-Drogen.* Montag 14–15, Freitag 9–10, Samstag 8–9 Prof. E. Steinegger
314. *Pharmakochemie der Kohlenhydrate.* Donnerstag 8–9, 10–11 Derselbe
315. *Pharmakognostischer Kurs.* Freitag 10–12, Samstag 9–11 Derselbe
316. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
317. *Neuere Arzneimittel.* Mittwoch 10–11 Frau Pd. I. Tschudi-Steiner
- Zahn- 318. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis heilkunde 5. Semester, in Gruppen).* Montag bis Freitag 9–11 N. N.
319. *Erworbene und kongenitale Defekte der Kiefer und des Gaumens.* Montag, Donnerstag 8–9 N. N.
320. *Pathologie und Therapie der Mundorgane. II. Teil.* Freitag 11–12.30 N. N.
321. *Pathologie und Therapie des Parodontismus.* Mittwoch 8–9 N. N.
322. *Arbeiten an der zahnärztlich-chirurgischen Abteilung.* Ganz- oder halbtägig N. N.
323. *Zahnärztlich-konservierende Propädeutik.* Montag 14–16, Dienstag 14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Prof. A. Schroeder
324. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung.* Montag 14–16, Dienstag, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Derselbe

325. *Histologie der pathologischen Zahngewebe.* Montag 11–12.15  
Prof. A. Schroeder
326. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne.* Samstag 9–11 Derselbe
327. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
328. *Prothetische Propädeutik (1. Semester).* Montag bis Freitag 8–12 oder nach Vereinbarung Prof. K. Beyeler
329. *Zahnärztlich-prothetischer Kurs (2. bis 5. Semester).* Montag bis Freitag 8–12, in Gruppen Derselbe
330. *Theoretische Prothetik I. Teil.* Freitag 10–11 Derselbe
331. *Arbeiten an der Prothetischen Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
332. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag 16–18, Freitag 14–16 Prof. J. Schindler
333. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16–18, Freitag 14–16. *Laboratorium* Freitag 10–12 Derselbe
334. *Kronen- und Brückenprothetik II (Brücken).* Montag 18–19 Derselbe
335. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Derselbe
336. *Arbeiten in der Kronen- und Brücken-, sowie in der Röntgenabteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
337. *Allgemeine Orthodontie.* Mittwoch 7–8 Prof. P. Herren
338. *Orthodontische Propädeutik.* Mittwoch 14–16, Freitag 8–10 Derselbe
339. *Orthodontischer Kurs.* Mittwoch 14–17 Derselbe
340. *Spezielle Orthodontie.* Mittwoch 17–18 Derselbe
341. *Arbeiten an der orthodontischen Abteilung.* Halbtägig Derselbe
342. *Zahnärztliche Material- und Metallkunde.* Donnerstag 11–12 Pd. E. Jahn

## Veterinär-medizinische Fakultät

343. *Embryologie*. Montag, Freitag 8–9, Samstag 7–9 Prof. **H. Ziegler**
344. *Gefäß- und Nervensystem (mit Hirnpräparation)*. Dienstag 8–9, Mittwoch, Donnerstag 7–9 Derselbe
345. *Mikroskopierübungen*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12, Donnerstag 14–16 Derselbe
346. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann. Ganz- oder halbtägig Derselbe
347. *Histologie*. Montag, Freitag 7–8 Prof. **W. Mosimann**
348. *Haut- und Sinnesorgane*. Dienstag 7–8, Samstag 10–11 Derselbe
349. *Mikroskopierübungen*. Gemeinsam mit Prof. Ziegler. Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12, Donnerstag 14–16 Derselbe
350. *Repetitorium in Anatomie mit Demonstrationen am Lebenden*. Freitag 15–17 Derselbe
351. *Ausgewählte Kapitel aus der Haustierphysiologie*. 1 stündig Derselbe
352. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Ziegler. Ganz- oder halbtägig Derselbe
353. *Bakteriologisch-serologischer Kurs*. Mittwoch, Donnerstag 14–17 Prof. **H. Fey**
354. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
355. *Geflügelkrankheiten*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. **K. Klingler**
356. *Wild- und Fischkrankheiten*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
357. *Parasitologisches Repetitorium für Examenskandidaten*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
358. *Ausgewählte Kapitel der tropischen Veterinärmedizin. Fortsetzung*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. **E. Saxer**

359. *Milchprüfungskurs*. Donnerstag 14–16 Prof. P. Kästli
360. *Allgemeine Pathologie II*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7–8 Prof. H. Hauser
361. *Pathologisch-histologischer Kurs*. Montag, Dienstag, Freitag 14–16 Derselbe
362. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationkurs*. In Verbindung mit Pd. König und Pd. Lindt. Dienstag, Donnerstag und Samstag 8–10 Derselbe
363. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
364. *Spezielle pathologische Anatomie IV*. Montag 9–10 Pd. S. Lindt
365. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstrationkurs*. In Verbindung mit Prof. Hauser und Pd. Lindt. Dienstag, Donnerstag, Samstag 8–10 Pd. H. König
366. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. Dienstag, Donnerstag 7–8, Mittwoch 14–15 Prof. G. Flückiger
367. *Fleischschau*. Mittwoch 7–9 Lektor M. Noyer
368. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Freitag 8–9 Prof. W. Steck
369. *Veterinärmedizinische Klinik*. Montag bis Mittwoch, Freitag, Samstag 11–12 Derselbe
370. *Kleintierklinik*. Gelesen durch Prof. Freudiger, 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
371. *Pharmakologie II*. Montag 16–17, Dienstag 16–18 Derselbe
372. *Kurs für Rezeptieren und Dispensieren* (in Vorlesung über Pharmakologie und in Verbindung mit der ambulanten Klinik). Derselbe
373. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
374. *Kleintierkrankheiten*. Montag 17–18 Prof. U. Freudiger

375. *Allgemeine Chirurgie und Operationslehre.* Dienstag, Donnerstag 9–10, Samstag 8–10 Prof. **A. Leuthold**
376. *Spezielle Chirurgie.* Mittwoch, Freitag 9–10 Derselbe
377. *Chirurgische Klinik.* Täglich 10–11, ausgenommen Donnerstag Derselbe
378. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
379. *Operationskurs für Kleintiere.* Gelesen durch Prof. Freudiger. Dienstag 14–15 Derselbe
380. *Krankheiten der Klauentiere.* Montag, Freitag, Samstag 7–8 Prof. **W. Hofmann**
381. *Buiatrische Klinik.* Donnerstag 10–12 Derselbe
382. *Geburtshilfliche Übungen.* In Verbindung mit Prof. Fankhauser. Freitag 14–16 Derselbe
383. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind.* In Verbindung mit den Assistenten Derselbe
384. *Ambulatorische Klinik.* Gruppenweise, in Verbindung mit den Assistenten Derselbe
385. *Arbeiten in der Klinik.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
386. *Vergleichende Psychopathologie.* Freitag 13.30–14.15 Prof. **E. Frauchiger**
387. *Geburtshilfe.* Dienstag, Donnerstag 8–9 Prof. **R. Fankhauser**
388. *Geburtshilfliche Übungen.* In Verbindung mit Prof. Hofmann. Freitag 14–16 Derselbe
389. *Allgemeine Tierzucht.* Mittwoch 16–17, Freitag 17–18 Prof. **W. Weber**
390. *Haustiergenetik.* Dienstag 13.30–14.15, Donnerstag 17–18 Derselbe
391. *Beurteilung des Rindes.* Mittwoch 10–12, 17–18 Derselbe

392. *Gerichtliche Tierheilkunde*. Donnerstag 16–17 Prof. **W. Weber**
393. *Land- und alpwirtschaftliche Exkursionen* Derselbe
394. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
395. *Considérations sur les origines, l'appréciation et l'entraînement du cheval de sport*. 1stündig, nach Vereinbarung  
Lektor **F. Choquard**
396. *Die Entwicklung und der Stand der Haustierversicherung unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse im Kanton Bern*. 1stündig, nach Vereinbarung Lektor **H. Neuenschwander**

### **Philosophisch-historische Fakultät \***

397. *Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 14. bis 17. Juni 1962: Gottfried Keller*. Abgehalten von den Professoren **Gauss, von Greyerz, Hahnloser, Kohlschmidt, Schmid, Zinsli**. Als Gast des Collegium generale: Prof. **Walter Muschg**, Basel. (Siehe Collegium generale) Philosophie,  
Pädagogik,  
Psychologie
398. \* *Logik III (Erkenntniskritische und dialektisch-spekulative Logik: Kant und Hegel)*. Montag bis Mittwoch 8–9 Prof. **H. Gauss**
399. \* *Philosophie im zwanzigsten Jahrhundert* (Fortsetzung).  
Donnerstag, Freitag 8–9 Derselbe
400. *Im Seminar: Spinozas Ethik* (Fortsetzung). Donnerstag  
14–16 (verlegbar) Derselbe
401. *Pascal et la philosophie*. Lundi 14–15 Prof. **F. Brunner**

#### *Anmerkung:*

Zu den mit \* bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultantinnen ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

402. *Lecture de Descartes: Règles pour la direction de l'esprit.*  
Lundi 15–16 Prof. F. Brunner
403. \* *Allgemeine Pädagogik IV: Die Einzelaufgaben der Erziehung und der pädagogische Weg.* Montag, Dienstag 18–19  
Prof. J. R. Schmid
- Pädagogisches Proseminar Ia und Ib.* Siehe Lehramtschule Nrn. 802, 803 Derselbe
404. *Pädagogisches Proseminar IIa (Höheres Lehramt, Handelslehrer).* Fortsetzung von: *Ausgewählte Kapitel aus der Jugendpsychologie.* Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage Derselbe
405. *Pädagogisches Proseminar IIb (Höheres Lehramt).* *Grundsätzliches aus der pädagogischen Gegenwartsliteratur.* Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage Derselbe
406. *Pädagogisches Seminar. Pestalozzi: Schwanengesang.* Donnerstag 17–19 Derselbe
407. *Die Struktur der Fähigkeiten.* Freitag 16–18 Prof. R. Meili
408. *Proseminar: Anfänge der Charakterentwicklung.* Montag 14–16 Derselbe
409. *Seminar: Probleme der Motivation.* Montag 16–18 Derselbe
410. *Psychologische Untersuchungsmethoden II.* Donnerstag 16–17 Derselbe
411. *Übungen zu den psychologischen Untersuchungsmethoden.* Dienstag 9–11 Derselbe
412. *Probleme und Techniken der Arbeitsbewertung, Meinungs- und Motivforschung.* Dienstag 17–19 Prof. H. Biäsch
413. *Von der Tiefenpsychologie zur Daseinsanalyse.* Freitag 18–19 (verlegbar) Pd. A. Storch
414. \* *Kulturprobleme des technischen Zeitalters (II).* Donnerstag 18–19 Prof. H. Zbinden

415. \* *Aktuelle Fragen der modernen Gesellschaftskrise (Kultursoziologisches Kolloquium)*. Donnerstag 16.30–18, alle 14 Tage (verlegbar) Prof. H. Zbinden
416. *Kants Kritik der Urteilskraft*. Freitag 16–18, alle 14 Tage (verlegbar) Pd. H. Ryffel
417. \* *Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes: die Pubertät der Knaben in psychoanalytischer Sicht*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Dr. H. Zulliger
418. *Übungen mit dem Formdeuttest an Hand der Erziehungs- und Berufsberatungspraxis*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
419. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung I*. Freitag 18–19 (verlegbar) Dr. H. Hegg
420. *Kolloquium: Besprechung von Fragen aus der Erziehungsberatung*. 1stündig, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe
421. *Psychologisch-pädagogisches Praktikum für Fortgeschrittene*. 2stündig, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe
422. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2stündig, nach Vereinbarung Dr. F. R. Steiger
423. *Ugaritisch II*. 1stündig Prof. J. J. Stamm Sprach- und Literaturwissenschaft
424. *Syrische Lektüre: Das Leben Ephraem's*. 1stündig Derselbe
425. \* *Omar der Zeltmacher als Dichter und Philosoph (mit Lektüre)*. 1stündig, nach Vereinbarung Pd. R. Gelpke
426. *Lektüre arabischer (und eventuell persischer) Prosaschriftsteller*. 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
427. *Übungen zur modernen arabischen Schriftsprache*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
428. *Untersuchungen zum homerischen Wortschatz*. Dienstag 14–16 Prof. G. Redard

429. *Cato, De agricultura liber.* Dienstag 8–10 Prof. **G. Redard**
430. *Neupersische Lektüre.* Donnerstag 8–10 Derselbe
431. *Langue et société: les termes de parenté indo-européens.*  
Jeudi 17–19 Le même
432. *Aristophanes und die alte attische Komödie.* Mittwoch  
9–11, Freitag 9–10 Prof. **W. Theiler**
433. *Griechische Metrik.* Mittwoch 11–12 Derselbe
434. *Griechisches Proseminar: Theophrasts Charaktere.* Freitag  
10–12 Derselbe
435. *Griechische Lektüre.* 2 stündig Derselbe
436. *Die Religion der Römer.* Montag 9–11, Dienstag 16–18 Prof. **O. Gigon**
437. *Vergil, Aeneis (für Kandidaten des höheren Lehramtes).*  
Montag 16–18 Derselbe
438. *Lateinisches Seminar: Seneca, De brevitae vitae.* Mitt-  
woch 17–19 Derselbe
439. \**Griechischkurs für Anfänger, II. Teil.* Dienstag 14–15,  
Donnerstag 9–11 (vertreten durch Dr. W. Zürcher) Lektor **K. Müller**
440. \**Lateinkurs für Anfänger, II. Teil.* Montag, Donnerstag  
13.45–15 (vertreten durch Frau Dr. Georgine Theiler) Derselbe
441. *Der literarische Barock in Deutschland.* Dienstag bis Don-  
nerstag 11–12 Prof. **H. Kohlschmidt**
442. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Lessing als drama-  
tischer Dichter und Theaterkritiker.* Dienstag 16–18 Derselbe
443. *Proseminar (Lehramtsschule): Übungen zur Formge-  
schichte.* Montag 17–19 Derselbe
444. *Deutsches Proseminar: Formprobleme.* 2 stündig, nach  
Vereinbarung Pd. **R. Wildbolz**

445. \**Deutsche Lustspiele*. 2 stündig, nach Vereinbarung Pd. R. Wildbolz
446. *Hauptfragen der deutschen Sprachwissenschaft*. Dienstag,  
Donnerstag 9–10 Prof. W. Henzen
447. *Die späthöfische mittelhochdeutsche Epik*. Dienstag, Don-  
nerstag 10–11 Derselbe
448. *Lektüre aus den kleineren Verserzählungen des Strickers*.  
Mittwoch 16–17 Derselbe
449. *Altisländisch*. 1 stündig Derselbe
450. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung: Gottfrieds Tristan*.  
Mittwoch 9–11 Derselbe
451. \**Ortsnamenkunde der deutschen Schweiz III: Die aleman-  
nische Landnahme im Spiegel der Namen*. Freitag 9–10 Prof. P. Zinsli
452. \**Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit be-  
sonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhält-  
nisse)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Derselbe
453. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und  
Volkskunde der deutschen Schweiz: Sprachgrenzen und  
Sprachmischung im schweizerdeutschen Bereich*. Mittwoch  
14–16, alle 14 Tage Derselbe
454. *Milton, Dryden und Pope*. Dienstag 15–16, Donnerstag  
17–18 Prof. R. Fricker
455. *Seminar: The Plays of T.S. Eliot*. Montag 9.30–11 Derselbe
456. *Proseminar: Irish Dramatists*. Mittwoch 16–18 Derselbe
457. *Mittelenglische Lektüre für Vorgerückte (Chaucer)*. Mon-  
tag 14–15 (verlegbar) Hilfslektor H. Utz
458. *Translation into English, Reading and Interpretation of  
English texts (especially for students of English Philology)*.  
2 hours Pd. Britta M. Charleston  
*Theory and Practical Application of English Phonetics*,  
see Nr. 733

459. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten*. Montag, Donnerstag 18–19 Pd. **Britta M. Charleston**
460. *Grammar and Idiom*. Friday 17–18 Lektor **E. Leidig**
461. *Prepositional usage, III*. Friday 18–19 By the same
462. \* *Problèmes de grammaire française*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. **S. Heinemann**
463. *Altfranzösische Lektüre: Chronisten des 13. Jahrhunderts*. Dienstag 10–11, Donnerstag 11–12 Derselbe
464. *Proseminar: Einführung in die romanische Philologie*. Freitag 9–11 Derselbe
465. *Romanisches Seminar: Die ältesten romanischen Texte* (Fortsetzung). Mittwoch 15–17 Derselbe
466. *Der Aufbau des französischen Wortschatzes*. Montag 15–17 Pd. **J. Hubschmid**
467. \* *Littérature française au XIX<sup>e</sup> siècle: Mallarmé*. Lundi 10–11 Prof. **P. O. Walzer**
468. \* *Vient de paraître! (L'actualité littéraire)*. Vendredi 11–12 Le même
469. \* *Cours pratique. Auteurs du XIX<sup>e</sup> siècle*. Lundi 8–10 Le même
470. *Proséminaire. Explication de textes. Mallarmé, Poésies*. Vendredi 14–16 Le même
471. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Le Symbolisme*. Jeudi 14–16 Le même
472. «*Secondi capolavori*» di grandi autori. Giovedì 10–11 Prof. **A. Jenni**
473. \* *Proseminario (e Lettura di classici): Dante, Inferno*. Giovedì 14–16 Lo stesso
474. *Seminario: Dante, Paradiso*. Martedì 14–16, ogni seconda settimana Lo stesso

475. \**Grammatica superiore e stilistica*. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 **Prof. A. Jenni**
476. *Cours d'espagnol*. Mercredi 17–19 **Pd. E. G. de Nora**
477. *Lectura comentada: cuentistas contemporáneos*. Vendredi 17–19 **Le même**
478. *Modernismo y espíritu «98» en las literaturas hispánicas*. Lundi 17–19 **Le même**
479. \**Hauptgestalten der polnischen Literaturgeschichte*. Montag 17–18 **Dr. R. Bächtold**
480. \**Russisch für Anfänger*. Montag 13–14 **Derselbe**
481. \**Russische Lektüre mit grammatischen Erklärungen*. Montag 14–15 **Derselbe**
482. \**Allgemeine Ethnologie: Ökonomie, Ethnologie, Ergologie und Technologie*. Freitag 10–12 (verlegbar) **Pd. K. Henking** **Ethnologie**
483. \**Urgeschichte Europas, III. Teil: Das Mesolithikum*. Dienstag 17–18 **Prof. H.-G. Bandi** **Geschichte**
484. \**Nacheiszeitliche Jägerkunst in Europa*. Dienstag 18–19 **Derselbe**
485. *Seminar für Urgeschichte: Vorbereitung und Durchführung einer Exkursion zu eiszeitlichen Bilderhöhlen in Südfrankreich*. 1stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
486. *Praktische Arbeiten im Gelände*. 2stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
487. \**Kaisertum und römisches Reich im 1. Jahrhundert*. Dienstag 9–11 **Prof. G. Walser**
488. \**Senatorische und höfische Geschichtsschreibung in der römischen Kaiserzeit (Lektüre)*. 2stündig **Derselbe**
489. *Seminar für Alte Geschichte: Monumentum Ancyranum*. 2stündig **Derselbe**

490. *Proseminar: Einführung in die Inschriftenkunde.* 2stündig  
Prof. G. Walser
491. \**Grundriss der Geschichte des frühen und hohen Mittelalters.* Dienstag, Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–12 Prof. J. Deér
492. \**Die mittelalterliche Lehre vom Verhältnis zwischen Kirche und Staat von Gregor VII. bis Bonifaz VIII.* Mittwoch 16–18  
Derselbe
493. *Seminar: Übungen zur Lehnstaatenpolitik des Reform- und des hierokratischen Papsttums.* 2stündig  
Derselbe
494. *Paläographie III: Die Schrift seit dem 15. Jahrhundert, mit besonderer Berücksichtigung der deutschen Schrift. Praktische Übungen.* 2stündig  
Prof. L. Kern
495. *Chronologie: Einführungskurs in Verbindung mit Paläographie. Praktische Übungen.* Montag 11–12  
Derselbe
496. \**Probleme der Geschichtsphilosophie.* Dienstag 18–19, Freitag 16–17  
Prof. W. Hofer
497. \**Russland und Amerika in ihren geschichtlichen Beziehungen.* Montag 16–17  
Derselbe
498. *Übungen zur neueren Geschichte.* Donnerstag 16–17, Freitag 15–16  
Derselbe
499. *Seminar zur neueren Geschichte.* Freitag 10–12  
Derselbe
500. *Internationale Fragen der Gegenwart in historischer soziologischer und völkerrechtlicher Sicht. Kolloquium. Gemeinsam mit den Professoren Bindschedler und Behrendt.* Donnerstag 17–19, alle 14 Tage  
Derselbe
501. *Proseminar. Methodische Übungen für Anfänger.* Montag 9–11  
Prof. E. Walder
502. \**Die historischen Grundlagen des neuzeitlichen Europas (Ausgang des abendländischen Mittelalters, Beginn der europäischen Neuzeit).* Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18  
Derselbe

503. \**Deutschland und die französische Revolution*. Donnerst-  
tag 18–19 Prof. E. Walder
504. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des frü-  
hen 19. Jahrhunderts*. Dienstag 16–17 Derselbe
505. \**Grosse Staatsdenker der Neuzeit. Die Geschichte der poli-  
tischen Ideen seit der Renaissance. Mit Lektüre und Inter-  
pretation der Quellentexte (Schluss)*. Freitag 17–18 Pd. H. G. Keller
506. \**Schweizergeschichte des 16. Jahrhunderts*. Montag, Diens-  
tag 17–18 Prof. H. von Greyerz
507. *Verfassungen und Tagsatzungsbeschlüsse 1798–1848 (Lek-  
türe und Interpretation); gilt auch als Proseminar*. Mon-  
tag 7–9 Derselbe
508. *Repetitorium der älteren Schweizergeschichte*. Mittwoch  
8–9 Derselbe
509. *Quellen und Literatur zur Geschichte des Nationalbewusst-  
seins der Schweiz seit 1848 (Interpretationen)*. Mittwoch  
7–8 Derselbe
510. *Seminar für Schweizergeschichte (für Vorgerückte): Chro-  
niken der Reformationszeit*. Samstag 8–10 Derselbe
- Die Interessenverbände in Gesellschaft und Staat (Ge-  
schichte und Gegenwart)*. Siehe Nr. 155
511. *Schrift- und Buchgeschichte*. Mittwoch 8–10 Prof. H. Strahm
512. *Lektüre und Interpretation von Quellen zur bernischen  
Stadtgeschichte*. Montag 18–19 Derselbe
513. \**Gestalten des geistigen Widerstandes. 1933–1945*. Frei-  
tag 18–19 Prof. H. G. Wirz
514. \**Ausbildungsfragen*. Dienstag 18–19.45 Prof. A. Ernst  
(Oberstdivisionär)
515. \**Römische Bildniskunst*. Donnerstag 15–17 Prof. H. Jucker Kunst-,  
Musik- und  
Theater-  
wissenschaft
516. \**Griechische Sagen im Bilde*. Freitag 16–17 Derselbe

517. \* *Archäologisches Proseminar: Übungen in der Vasensammlung des Historischen Museums.* Montag 14–16, alle 14 Tage **Prof. H. Jucker**
518. *Archäologisches Seminar: Antike Bildnisformen.* Dienstag 14–16 **Derselbe**
519. \* *Einführung in die Kunst Ostasiens: I: Japan.* Montag, Donnerstag 17–18 **Prof. M. Huggler**
520. \* *Museumskunde. Übungen.* Freitag 10–12, im Berner Kunstmuseum **Derselbe**
521. \* *Epochen der neueren Architekturgeschichte IV: Das 19. und 20. Jahrhundert.* Freitag 18–19 **Prof. P. Hofer**
522. \* *Übungen zum Städtebau I: Die Piazza Navona in Rom. In Verbindung mit einer 7tägigen Exkursion.* 2stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
523. \* *Pablo Picasso.* Donnerstag 18–19 **Derselbe**
524. \* *Übungen zur Malerei des 20. Jahrhunderts, vor Originalen im Kunstmuseum und in Berner Privatbesitz.* 2stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
525. \* *Romanische Buchmalerei II: Deutschland und Schweiz.* Dienstag 18–19 **Pd. Ellen J. Beer**
526. \* *Übungen zur mittelalterlichen Buchmalerei: Italien und Spanien.* 1stündig, nach Vereinbarung **Dieselbe**
527. \* *Die Musik des Hochmittelalters.* Freitag 17–18 **Prof. A. Geering**
528. \* *Zur Geschichte der Schulmusik seit dem ausgehenden Mittelalter.* Dienstag 18–19 (verlegbar) **Derselbe**
529. \* *Das deutsche Lied von Franz Schubert bis Hugo Wolf.* Freitag 18–19 **Derselbe**
530. *Seminar: Geistliche und weltliche Musik des Mittelalters.* Samstag 8–10 **Derselbe**
531. *Kolloquium: Musik des 20. Jahrhunderts.* Samstag 10–12 **Derselbe**

532. *Notationskunde*. Montag 16–17 (verlegbar) Prof. A. Geering
533. \* *Collegium musicum vocale: Schulmusik des 16. Jahrhunderts*. Montag 19–20 Derselbe
534. \* *J. S. Bachs Brandenburgische Konzerte*. Montag 18–19  
Frau Prof. L. Dikenmann-Balmer
535. \* *J. S. Bachs h-moll-Messe*. Mittwoch 18–19 Derselbe
536. *Proseminar: Studien zur Fuge in Klassik und Romantik*.  
Mittwoch 14–16 Derselbe
537. *Seminar: Die Söhne J. S. Bachs*. Mittwoch 16–18 Derselbe
538. \* *Collegium musicum instrumentale*. Dienstag 13–14 Derselbe
539. \* *Europäisches Theater des Symbolismus und der Neuromantik*. Dienstag 14–16 Dr. E. Stadler
540. \* *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan (Theater, Film, Hörspiel)*. Donnerstag 14–15 Derselbe

### Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät \*

541. *Integralrechnung*. Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag, Freitag 10–11 Prof. W. Scherrer Mathematik, Versicherungslehre, Mathematische Statistik
542. *Übungen zur Integralrechnung*. Dienstag 16–17 Derselbe
543. *Übungen für mittlere Semester*. Donnerstag 9–10 Derselbe
544. *Integralgleichungen*. Dienstag, Donnerstag 10–11 Prof. H. Hadwiger

#### Anmerkung:

\* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

545. *Ausgewählte Probleme der kombinatorischen Geometrie.*  
Montag, Mittwoch 10–11 Prof. **H. Hadwiger**
546. *Integralgeometrie.* Freitag 10–12 Derselbe
547. *Analytisches Seminar.* Dienstag 18–19 Derselbe
548. *Kolloquium über invariante Integrationstheorie.* Gemein-  
sam mit Prof. Nef. 1stündig Derselbe
549. *Lineare Algebra.* Montag 10–12, Freitag 8–10 Prof. **W. Nef**
550. *Einführung in die Algebra und Zahlentheorie.* Montag  
9–10, Dienstag 16–18, Freitag 10–11 Derselbe
551. *Kolloquium über invariante Integrationstheorie.* Gemein-  
sam mit Prof. Hadwiger. 1stündig Derselbe
552. *Praktikum am Rechenautomaten.* 2stündig, nach Verein-  
barung Lektor **R. Hüsler**
553. *Konforme Abbildungen.* Dienstag 11–12 Lektor **P. Wilker**
554. *Methoden der absoluten Differentialgeometrie.* Dienstag,  
Mittwoch 9–10 Lektor **H. Debrunner**
555. *Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der Personenversiche-  
rung.* Dienstag bis Donnerstag 8–9 Prof. **A. Alder**
556. *Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung (für Mathe-  
matiker und Naturwissenschaftler), II. Teil.* Montag 14–16 Derselbe
557. *Näherungsmethoden in der Versicherungsmathematik und  
Statistik.* Dienstag 9–10, Freitag 8–9 Derselbe
558. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.*  
Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe
559. *Orthogonale Polynome.* Dienstag 15–16, Freitag 14–16  
Prof. **W. Wegmüller**
560. *Planen und Auswerten von Versuchen (für Mediziner und  
Naturwissenschaftler).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe

561. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.*  
Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Prof. W. Wegmüller
562. *Himmelsmechanik.* Montag 16–18, Donnerstag 14–15 Prof. M. Schürer Astronomie  
und  
Meteorologie
563. *Theoretische Astrophysik II: Aufbau und Entwicklung der  
Sterne.* Dienstag 15–16, Freitag 15–17 Derselbe
564. *Astronomisches Praktikum.* 4stündig, nach Vereinbarung Derselbe
565. *Einführung in die Meteorologie.* Freitag 17–19 Lektor M. Bider
566. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik).*  
Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Montag bis Donnerstag  
9–10 Prof. F. G. Houtermans Physik
567. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeu-  
ten.* Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Platzzahl beschränkt.  
Anmeldung bei der Vorbesprechung. Montag oder Mitt-  
woch 14–18 Derselbe
568. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II,  
III.* Gemeinsam mit Prof. Geiss. Anmeldung bei der Vor-  
besprechung. Montag, Dienstag oder Mittwoch 14–18 Derselbe
569. *Praktikum für Fortgeschrittene.* Gemeinsam mit Prof.  
Geiss. Ganz- oder halbtägig. Termin für Anmeldung und  
Einführungsprüfung siehe Anschlag. Zusammen mit dem  
Institut für angewandte Physik Derselbe
570. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit den Professoren  
Peyrou und Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach Verein-  
barung Derselbe
571. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des höheren  
Lehramtes.* 4stündig, nach Vereinbarung Derselbe
572. *Physik der hohen Energien.* 2stündig, alle 14 Tage. Sams-  
tag 9.30–11 Prof. C. Peyrou
573. *Forschungspraktikum.* Gemeinsam mit den Professoren  
Houtermans und Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach Ver-  
einbarung Derselbe

574. *Einführung in die Atomphysik (für Physiker und Naturwissenschaftler)*. Montag, Dienstag 9–10 Prof. J. Geiss
575. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Anmeldung bei der Vorbesprechung. Montag, Dienstag oder Mittwoch 14–18 Derselbe
576. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Ganz- oder halbtägig. Termin für Anmeldung und Einführungsprüfung siehe Anschlag. Zusammen mit dem Institut für angewandte Physik Derselbe
577. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit den Professoren Houtermans und Peyrou. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
578. *Ergänzungen zur Experimentalphysik II*. Freitag 14–16 Pd. H. Schilt
579. *Reaktorphysik II mit Übungen*. Samstag 10–12 Lektor W. Winkler
580. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Montag bis Donnerstag 9–10 Pd. H. Oeschger
581. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Platzzahl beschränkt. Anmeldung bei der Vorbesprechung. Montag oder Mittwoch 14–18 Derselbe
582. *Repetitorium der Experimentalphysik*. Nach Vorlesungsschluss. Während 14 Tagen, 12 mal 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
583. *Vektoranalysis und Potentialtheorie*. Montag, Freitag 8–9 Prof. A. Mercier
584. *Optik*. Dienstag bis Donnerstag 8–9 Derselbe
585. *Prinzipien der analytischen Dynamik und der Quantentheorie*. Dienstag bis Donnerstag 10–11 Derselbe
586. *Relativitätstheorie II. Teil*. 2 stündig Prof. J. R. Klauder

587. *Seminar über Relativitätstheorie.* 2 stündig Prof. J. R. Klauder
588. *Prinzipien der Thermodynamik.* 2 stündig Derselbe
589. *Ausgewählte Kapitel aus der elektrischen Messtechnik, mit Übungen im Entwickeln von Schaltungen.* Dienstag 17–19  
Prof. H. König
590. *Einführung in die elektronischen Hilfsmittel der Kernphysik.* Montag 14–16 (verlegbar) Lektor K. P. Meyer
591. *Praktikum für Fortgeschrittene im Institut für angewandte Physik.* Platzzahl beschränkt. Eintrittsprüfung erforderlich. Ganz- oder halbtägig. Gemeinsam mit dem Praktikum für Fortgeschrittene des Instituts für Experimentalphysik. Derselbe
592. *Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik.* Ganz- oder halbtägig. Voranmeldung erforderlich Derselbe
593. *Physikalisches Kolloquium.* Abgehalten von den Professoren Geiss, Houtermans, König, Mercier, Peyrou und Schürer. Freitag 17–19, nach besonderer Ankündigung
594. *Allgemeine und anorganische Strukturchemie.* Montag, Donnerstag 11–12 Prof. W. Feitknecht Chemie
595. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.* Freitag 15–16 Derselbe
596. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Mediziner und Studierende der Naturwissenschaften.* Dienstag 17–18 Derselbe
597. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für Forschungsarbeiten.* Platzzahl beschränkt, Voranmeldung notwendig. Ganz-, halbtägig oder 8 stündig Derselbe
598. *Praktikum für analytische Chemie.* Gemeinsam mit Lektor Schindler. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung notwendig. Ganz-, halbtägig oder 8 stündig Derselbe

599. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung notwendig. Montag, Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag 14–18 Prof. W. Feitknecht
600. *Elektroanalytische Methoden*. 1stündig Prof. K. Huber
601. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie*. Freitags 14–15 Derselbe
602. *Praktikum für physikalische Chemie*. Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe
603. *Praktikum für Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
604. *Chemische Anwendungen der Röntgenographie und Elektronenmikroskopie II: Verbindungen der Übergangsmetalle*. 1stündig, nach Vereinbarung Lektor H. R. Oswald
605. *Analytische Chemie I*. 2stündig Lektor P. Schindler
606. *Besprechungen zum Praktikum für analytische Chemie*. 1stündig Derselbe
607. *Organische Reagenzien in der analytischen Chemie*. 1stündig Derselbe
608. *Allgemeine Werkstoffkunde*. 1stündig Pd. F. Aebi
609. *Radiochemie und angewandte Radioaktivität*. Donnerstag 9–10 Prof. P. Lerch
610. *Radiochemisches Praktikum für Anfänger*. Donnerstag 14–18 Derselbe
611. *Radiochemisches Praktikum für Vorgerückte*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
612. *Organische Chemie*. Montag bis Freitag 11–12, Freitag 14–15 Prof. R. Signer
613. *Organisch-chemisches Praktikum*. Ganztägig Derselbe
614. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker* Derselbe

615. *Seminar über Fortschritte der organischen Chemie*. Gemeinsam mit Prof. Nitschmann, Pd. Schaltegger und Pd. Grob.  
Dienstag 14–15 Prof. R. Signer
616. *Einführung in die aromatische Chemie I*. 1 stündig Prof. H. Nitschmann
617. *Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker*. 1 stündig Derselbe
618. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
619. *Repetitorium der anorganischen Chemie für Nichtchemiker*.  
2 stündig Derselbe
620. *Repetitorium der organisch-chemischen Hauptvorlesung (I) für Chemiker und Nichtchemiker*. 2 stündig, in den ersten 14 Tagen der Sommerferien Derselbe
621. *Biochemisches Seminar*. Gemeinsam mit den Professoren Aebi, E. F. Lüscher, Schopfer, R. Weber und Pd. Grob.  
Dienstag 17–19, alle 14 Tage Derselbe
622. *Einführung in die organisch-chemische Laboratoriumstechnik für Chemiker*. 1 stündig. Während den ersten beiden Semesterwochen täglich von 8–10 Pd. H. Schaltegger
623. *Synthetische Methoden der organischen Chemie I*. 1 stündig Derselbe
624. *Elektronenformeln, Struktur und Reaktivität in der organischen Chemie*. Dienstag 8–9 Pd. A. V. Willi
625. *Über die natürlichen Pigmente*. 1 stündig Pd. E. Grob
626. *Technische Fermentationen*. 1 stündig Derselbe
627. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung, II. Teil*. Dienstag 15–17 Prof. O. Högl
628. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
629. *Ausgewählte Kapitel der Milchtechnologie*. 1 stündig, nach Übereinkunft Prof. H. Hostettler

630. *Biochemische Grundlagen der hämorrhagischen Diathesen.*  
Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit dem biochemischen Seminar  
Prof. E. F. Lüscher
631. *Praktikum für Forschungsarbeiten.* Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
632. *Biochemisches Seminar.* Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Schopfer, Nitschmann, R. Weber und Pd. Grob.  
Dienstag 17–19, alle 14 Tage  
Derselbe
- Botanik
633. *Allgemeine Botanik und Biologie II. Biologie der Thallophyten. Für alle Studierenden inklusive Medizinstudenten.*  
Montag bis Donnerstag 8–9  
Prof. W. H. Schopfer
634. *Arzneipflanzen, mit Übungen. Für Studierende der Medizin.* Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Freitag 15–17  
Derselbe
635. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
636. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgerückte mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
637. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum, mit Einführung in die Physiologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit den Lektoren Fluri und Erismann. Halbtägig  
Derselbe
638. *Einführung in die Allgemeine Mikrobiologie, mit besonderer Berücksichtigung der pflanzlichen Mikroorganismen.* Montag 17–19, Mittwoch 17–18  
Derselbe
639. *Allgemeines Repetitorium. Für alle Studierenden.* Freitag 17–18  
Derselbe
640. *Demonstrationen im Botanischen Garten.* Samstag 11–12. Exkursionen Samstagnachmittag  
Derselbe
641. *Pharmazeutische Botanik.* Mittwoch, Freitag 7–8  
Prof. M. Welten

642. *Anfängerpraktikum zur pharmazeutischen Botanik.* Freitag 14–17  
Prof. M. Welten
643. *Botanische Exkursionen. Für Pharmazeuten, Lehramtskandidaten, Studierende der phil.-nat. Fakultät und weitere Interessenten.* Samstagnachmittag  
Derselbe
644. *Pflanzensoziologisch-ökologische Übungen.* 1 Halbttag  
Derselbe
645. *Geobotanisches Praktikum (Herbar, Pflanzengeographie, Pollenanalyse, Ökologie).* 2 stündig  
Derselbe
646. *Arzneipflanzen, mit Übungen. Für Studierende der Medizin.* Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Freitag 15–17  
Lektor R. Fluri
647. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
648. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgerückte mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
649. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum mit Einführung in die Physiologie für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Erismann. Halbtägig  
Derselbe
650. *Die Physiologie der pflanzlichen Hormone.* Dienstag 17–19, alle 14 Tage  
Lektor K. Erismann
651. *Arzneipflanzen, mit Übungen. Für Studierende der Medizin.* Platzzahl beschränkt. Voranmeldung erforderlich. Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Freitag 15–17  
Derselbe
652. *Praktische Arbeiten. Cytologie, Physiologie und Biochemie mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig  
Derselbe
653. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum, mit Einführung in die Physiologie, für Nichtbotaniker.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer und Lektor Fluri. Halbtägig  
Derselbe

Zoologie

654. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie.* Montag, Dienstag, Freitag 10–11 Prof. F. E. Lehmann
655. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryologie sowie menschliche Vererbungslehre.* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Pd. Huber. Mittwoch, Donnerstag 10–11 Derselbe
656. *Demonstrationen und Repetitorium.* Freitag 8–9 Derselbe
657. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung notwendig. Für Studierende der Medizinischen Fakultät: Dienstag 14–17 oder Donnerstag 14–17. Für Studierende der Phil.-nat. Fakultät: Freitag 14–17 Derselbe
658. *Zoologisches Praktikum, inklusive Exkursionen.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Ganz- oder halbtägig. Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung Derselbe
659. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungsarbeiten, inklusive Exkursionen.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
660. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen.* Für Studierende der Phil.-nat. Fakultät. Freitag 11–12 Prof. M. Lüscher
661. *Kursbesprechung und Repetitorium. Für Studierende der Phil.-nat. Fakultät.* Freitag 9–10 Derselbe
662. *Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie der Hormone.* 1stündig Derselbe
663. *Zoophysiologisches Praktikum und Forschungsarbeiten. Inklusive Exkursionen.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
664. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, R. Weber und Pd. Huber. 1stündig Derselbe
665. *Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.* Mittwoch 14–17 Prof. S. Rosin
666. *Zoologische Exkursionen* Derselbe

667. *Genetisches Praktikum und Forschungsarbeiten inklusive Exkursionen.* Ganz- oder halbtägig Prof. S. Rosin
668. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryologie sowie menschliche Vererbungslehre.* Gemeinsam mit Prof. Lehmann und Pd. Huber. Mittwoch, Donnerstag 10–11 Derselbe
669. *Biologische und tierpsychologische Demonstrationen im Tierpark.* 2 stündig, alle 14 Tage Frau Prof. M. Meyer-Holzapfel
670. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryologie sowie menschliche Vererbungslehre.* Gemeinsam mit mit den Professoren Lehmann und Rosin. Mittwoch, Donnerstag 10–11 Pd. W. Huber
671. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit den Professoren M. Lüscher, Rosin und R. Weber. 1 stündig Derselbe
672. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit den Professoren M. Lüscher, Rosin und Pd. Huber. 1 stündig Prof. R. Weber
673. *Einführung in die Physiologie des Menschen (für Naturwissenschaftler), mit einfachen Demonstrationen.* 2 stündig Pd. H.-Chr. Lüttgau
674. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen, Physiker und andere Studierende.* Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Prof. E. Niggli Kristallographie, Mineralogie, Petrographie
675. *Petrologie III.* Montag 10–11, Dienstag 11–12 (verlegbar) Derselbe
676. *Mikroskopische Eigenschaften gesteinsbildender Mineralien.* Donnerstag 9–10 (verlegbar) Derselbe
677. *Granit und seine Entstehung.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
678. *Praktikum.* 3- oder 6 stündig, halb- oder ganztägig. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe

679. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Hügi und Streckeisen Prof. E. Niggli
680. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie).* Dienstag, Donnerstag, Freitag 7–8 (verlegbar) Prof. W. Nowack
681. *Die Natur der chemischen Bindung in Kristallen.* 1 stündig Derselbe
682. *Symmetrien in Natur und Kunst.* Dienstag 18–19 Derselbe
683. *Röntgenpraktikum.* 6 stündig Derselbe
684. *Praktikum.* Halbtägig Derselbe
685. *Forschungspraktikum* Derselbe
686. *Geochemie II. Für Mineralogen, Geologen und Chemiker.* Montag 18–19 (verlegbar) Prof. Th. Hügi
687. *Chemische und spektrographische Analyse der Mineralien und Gesteine (mit Übungen).* 3 stündig Derselbe
688. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen, Physiker und andere Studierende.* Gemeinsam mit Prof. Niggli. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Derselbe
689. *Makroskopisches Mineralbestimmen. Für Mineralogen, Geologen und andere Studierende.* 3 stündig Derselbe
690. *Praktikum.* 3- oder 6 stündig, halb- oder ganztägig. Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
691. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Niggli und Streckeisen Derselbe
692. *Gesteinsmetamorphose I.* Freitag 18–19 (verlegbar) Prof. A. Streckeisen
693. *Gesteinsbestimmen nach äusseren Merkmalen (Systematische Petrographie, mit Übungen).* Für Petrographen, Geologen, Geographen und andere Naturwissenschaftler im 1. bis 4. Semester. Freitag 15–17 (verlegbar) Derselbe

694. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Niggli und Hügi **Prof. A. Streckeisen**
695. *Einführung in die Geologie. Für Nichtgeologen, insbesondere Studierende der Geographie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 **Prof. J. Cadisch** **Geologie**  
**Paläontologie**
696. *Methoden der geologischen Aufnahme und Darstellung.* Montag 17–18, Donnerstag 10–11 **Derselbe**
697. *Praktikum.* 3 stündig. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17 **Derselbe**
698. *Praktikum an 2 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
820. *Praktikum an 3 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
699. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz **Derselbe**
700. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Nabholz. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag **Derselbe**
701. *Erdgeschichte II (Stratigraphie). Mesozoikum.* Dienstag 16–17, 18–19 **Prof. W. Nabholz**
702. *Zur Geologie des Helvetikums, unter besonderer Berücksichtigung des Berner Oberlandes.* Freitag 17–18 **Derselbe**
703. *Sedimentologisches Praktikum für Vorgerückte.* Platzzahl beschränkt, Voranmeldung erforderlich. Montag 14–17 **Derselbe**
704. *Praktikum.* 3 stündig. Gemeinsam mit Prof. Cadisch. Freitag 14–17 **Derselbe**
705. *Praktikum an 2 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**
706. *Praktikum an 3 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**
707. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Cadisch **Derselbe**

708. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Cadisch und Rutsch. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag Prof. W. Nabholz
709. *Palaeontologie der Metazoa II.* Donnerstag 14–15, 18–19 Prof. R. F. Rutsch
710. *Palaeontologisches Praktikum.* Donnerstag 15–18 Derselbe
711. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Professoren Cadisch und Nabholz. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag Derselbe
- Geographie 712. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. F. Gygax
713. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14–15 Derselbe
714. *Geographische Exkursionen.* Samstag, Sonntag, nach Vereinbarung Derselbe
715. *Hydrologie II.* Mittwoch 19–20 Derselbe
716. *Vermessungspraktikum.* 4stündig Derselbe
717. *Kartographisches Praktikum.* 1stündig Derselbe
718. *Länderkunde von Afrika.* Freitag 7–9 Pd. G. Grosjean
719. *Europa im Überblick I: Der Norden.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
720. *Allgemeine Kulturgeographie III. Die agrarischen Produktionsräume der Erde (Wirtschaftsgeographie I).* Samstag 10–12 Derselbe
721. *Übungen zur Länderkunde.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
722. *Kulturgeographisches Seminar: Untersuchungen zur historischen Flur- und Siedlungsgeographie.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
723. *Einführung in die Limnologie (mit Exkursionen) I: Thermik und Nährstoffhaushalt der Gewässer.* Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Lektor P. Nydegger

## Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert frühzeitige Anmeldung.  
Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

### I. 1

724. *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse).*  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Prof. P. Zinsli
725. *Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Sprechkunde.* Dienstag, Donnerstag 9–10 Derselbe
726. † *Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und erklären moderner literarischer Texte.*  
Mittwoch 16–18 (verlegbar) Lektorin Elisabeth Waelti
727. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer.* Montag, Freitag 10–11 (verlegbar) Derselbe
728. †† *Littérature française: 1. Mallarmé.* Lundi 10–11.  
2. *Vient de paraître! (L'actualité littéraire).* Vendredi 11–12  
Prof. P. O. Walzer
729. †† *Proséminaire. Explication de textes. Mallarmé, Poésies.*  
Vendredi 14–16 Le même
730. *Explication de textes et exercices d'analyse grammaticale.*  
Vendredi 10–12 Lecteur R. Donzé
731. † *Analyse stylistique et syntaxique de textes français modernes.* Vendredi 8–10 Le même
732. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises.*  
Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur A. Kuenzi

Anmerkung:

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

733. *Theory and Practical Application of English Phonetics.*  
Wednesday 10–11, Thursday 15–16 Pd. **Britta M. Charleston**
734. *Translation into English, Reading and Interpretation of English texts. Grammar.* Monday 15–16, Wednesday 9–10 By the same
735. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* Martedì 16–17, venerdì 17–18 Prof. **A. Jenni**
736. *Lettura di prosa moderna. Esercizi d'esposizione e di conversazione.* Mercoledì, venerdì 16–17 Lo stesso
737. *Grundriss der Geschichte des frühen und hohen Mittelalters.* Dienstag, Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–12 Prof. **J. Deér**
738. *Verfassungen und Tagsatzungsbeschlüsse 1798–1848 (Lektüre und Interpretation).* Montag 7–9 Prof. **H. von Greyerz**
739. *Die religiöse Entwicklung der Jugendlichen.* 1 stündig, nach Vereinbarung Lektor **J. Amstutz**
740. *Religionsgeschichtliche Einführung ins Neue Testament.* 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
741. *Praktische und theoretische Fragen zum Religionsunterricht.* Mittwoch 10–11 (verlegbar) Lektor **F. Feldges**
742. *Theologische und historische Probleme im Kirchengesangbuch.* Mittwoch 11–12 (verlegbar) Derselbe
743. *Einführung in die Geologie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. **J. Cadisch**
744. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. **F. Gyax**
745. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14–15 Derselbe
746. *Modellieren.* Montag 10–12 N. N.
747. *Pflanzenzeichnen.* Samstag 8–10 N. N.
748. *Tierzeichnen.* Samstag 10–12 N. N.
749. *Turnen (für Kandidaten). Grundsicherung, leichtathletische Übungen, Sommerspiele.* Montag 17.30–19 N. N.

750. *Turnen (für Kandidatinnen). Grundschulung, Leichtathletik, kleine Spiele.* Montag 17.30–19 Lektorin **Elisabeth Steffen**
751. *Schwimmen I (für Kandidatinnen und Kandidaten).* In zwei Abteilungen: die eine Mittwoch 12.30, die andere Freitag 12.30 im Hallenbad Schwimminstruktor **E. Frutiger**
752. *Didaktische Grundströmungen der Gegenwart.* Dienstag, Donnerstag 7–8 Direktor **P. Pulver**

## II. 1

753. *Mathematischer Vorkurs I (mit Übungen).* Montag, Donnerstag 15–17 Lektor **P. Wilker**
754. *Darstellende Geometrie, I. Teil.* Dienstag 15–17 Lektor **H. Giger**
755. *Allgemeine Botanik und Biologie II. Biologie der Thalloyphyten.* Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. **W. H. Schopfer**
756. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie.* Montag, Dienstag, Freitag 10–11 Prof. **F. E. Lehmann**
757. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere. Im I. oder 3. Semester.* Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Freitag 14–17 Derselbe
758. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen.* Freitag 11–12 Prof. **M. Lüscher**
759. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen, Physiker und andere Studierende.* Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar) Prof. **E. Niggli**
760. *Einführung in die Geologie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. **J. Cadisch**

### *Anmerkung:*

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abteilung I.1.

### I. 3

761. *Übungen zur schweizerdeutschen Sprach- und Volkskunde (mit Vorbereitung einer Exkursion)*. Dienstag, Donnerstag 10–11, Freitag 9–10 Prof. P. Zinsli
762. *Der literarische Barock in Deutschland*. Dienstag bis Donnerstag 11–12 Prof. W. Kohlschmidt
763. *Proseminar: Übungen zur Formgeschichte*. Montag 17–19 Derselbe
764. *Littérature française: 1. Mallarmé*. Lundi 10–11. 2. *Vient de paraître! (L'actualité littéraire)*. Vendredi 11–12 Prof. P. O. Walzer
765. *Cours pratique. Auteurs du XIX<sup>e</sup> siècle*. Lundi 8–10 Le même
766. *Proséminaire. Explication de textes. Mallarmé, Poésies*. Vendredi 14–16 Le même
767. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Problèmes de grammaire française*. Mardi, jeudi 9–10 Prof. S. Heinimann
768. *Milton, Dryden und Pope*. Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18 Prof. R. Fricker
769. *Proseminar: Modern English Playwrights*. Mittwoch 9–11 Derselbe
770. *Grammatica superiore e stilistica*. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Prof. A. Jenni
771. *Lettura di classici (e Proseminario): Dante, «Inferno»*. Giovedì 14–16 Lo stesso
772. *Russland und Amerika in ihren geschichtlichen Beziehungen*. Montag 16–17 Prof. W. Hofer
773. *Übungen zur neueren Geschichte*. Donnerstag 16–17, Freitag 15–16 Derselbe
774. *Lektüre ausgewählter Quellenstücke zur Geschichte des frühen 19. Jahrhunderts*. Dienstag 16–17 Prof. E. Walder

775. *Repetitorium der älteren Schweizergeschichte.* Mittwoch  
8-9 Prof. H. von Greyerz
776. *Quellen und Literatur zur Geschichte des Nationalbewusstseins der Schweiz seit 1848 (Interpretationen).* Mittwoch  
7-8 Derselbe
777. *Die religiöse Lage der Gegenwart I.* 2stündig, nach Vereinbarung Lektor J. Amstutz
778. *Biblische Begriffe im Neuen Testament.* Donnerstag 10-11  
(verlegbar) Lektor F. Feldges
779. *Das Christusbild im Wandel der Zeiten und Auffassungen.*  
Donnerstag 11-12 (verlegbar) Derselbe
780. *Geographie der Schweiz I.* Donnerstag 14-15 Prof. F. Gygax
781. *Geographische Exkursionen.* Samstag, Sonntag, nach Vereinbarung Derselbe
782. *Länderkunde von Afrika.* Freitag 7-9 Pd. G. Grosjean
783. *Europa im Überblick I: Der Norden.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
784. *Übungen zur Länderkunde.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
785. *Stilgeschichtliches Skizzieren.* Montag 14-16 N. N.
786. *Sachzeichnen; Landschaft und freie Perspektive.* Mittwoch  
14-18 N. N.
787. *Turnen (für Kandidaten). Durcharbeiten ausgewählter Abschnitte der Grundschule, Leichtathletik und Spiele des Knabenturnens und Weiterbildung in der persönlichen Turnfertigkeit.* Dienstag 17.30-19 N. N.
788. *Turnen (für Kandidatinnen). Bewegungsschulung, Leichtathletik, Geräteturnen, Sommerspiele.* Freitag 17.30-19  
Lektorin Elisabeth Steffen

789. *Schwimmen III (für Kandidatinnen und Kandidaten)*. In zwei Abteilungen: die eine Dienstag 12.30, die andere Donnerstag 12.30 im Hallenbad      Schwimminstruktor **E. Frutiger**
790. *Psychologische und pädagogische Voraussetzungen für die Unterrichtsarbeit im Sekundarschulalter*. Dienstag, Donnerstag 8–9      Direktor **P. Pulver**

### II. 3

791. *Integralrechnung*. Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag, Freitag 10–11      Prof. **W. Scherrer**
792. *Übungen zur Integralrechnung*. Dienstag 16–17      Derselbe
793. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*. Gemeinsam mit Pd. Oeschger. Montag bis Donnerstag 9–10      Prof. **F. G. Houtermans**
794. *Physikalisches Praktikum für Anfänger I*. Donnerstag 14–18      Derselbe
795. *Repetitorium der Experimentalphysik. Nach Vorlesungsschluss*. Während 14 Tagen, 12 mal 2 stündig, nach Vereinbarung      Pd. **H. Oeschger**
796. *Botanisches Praktikum. Morphologie, Pflanzenbestimmen, Blütenbiologie*. Gemeinsam mit Prof. Welten. Samstag 8–11      Prof. **W. H. Schopfer**
797. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere. Im 1. oder 3. Semester*. Gemeinsam mit den Professoren Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Freitag 14–17      Prof. **F. E. Lehmann**
798. *Geologisches Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Nabholz. Freitag 14–17 (verlegbar)      Prof. **J. Cadisch**
799. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Professoren Rutsch und Nabholz. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag      Derselbe

800. *Chemisches Praktikum. Im 3. oder 4. Semester. 8stündig*  
Prof. W. Feitknecht

Anmerkung:

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abteilung I, 3.

## I. 5 und II. 5

801. *Allgemeine Pädagogik IV: Die Einzelaufgaben der Erziehung und der pädagogische Weg.* Montag, Dienstag 18–19  
Prof. J. R. Schmid
802. *Pädagogisches Proseminar Ia: Fortsetzung von „Ausgewählte Kapitel aus der pädagogischen Psychologie“.* Dienstag 16–18, alle 14 Tage  
Derselbe
803. *Pädagogisches Proseminar Ib: Pestalozzi: Die Abendstunde eines Einsiedlers.* Dienstag 16–18, alle 14 Tage  
Derselbe
804. *Didaktisches Seminar.* Dienstag 14–16  
Direktor P. Pulver
805. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (eventuell Freitag) nachmittags  
Derselbe
806. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (und eventuell Freitag) nachmittags  
Derselbe
807. *Vollpraktikum an städtischen Mittelschulen*  
Derselbe
808. *Halbpraktikum an städtischen Mittelschulen*  
Derselbe
809. *Praktikum an Landsekundarschulen*  
Derselbe
810. *Turnen (für Kandidaten). Theoretische und praktische Weiterbildung. Methodik des Knabenturnens und Lehrübungen an städtischen Mittelschulen.* 2stündig, nach Vereinbarung  
N. N.
811. *Turnen (für Kandidatinnen). Theoretische und praktische Weiterbildung. Methodik des Mädchenturnens und Lehrübungen an städtischen Mädchenschulen.* Montag 14–15.30  
Lektorin Elisabeth Steffen

812. *Sekundarschulkunde*. Montag 16–18 Lektor **H. Dubler**
813. *Werkunterricht für naturkundliche Fächer*. Donnerstag  
oder Freitag 14–18 Lektor **F. Schuler**

### **Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien**

814. \**Griechische Sagen im Bilde*. Dienstag 9–11 Prof. **G. Walser**
815. *Kaisertum und römisches Reich im 1. Jahrhundert*. Diens-  
tag 9–11 Prof. **G. Walser**
816. *Praktikum des Lateinunterrichts an Progymnasien und  
Sekundarschulen*. Dauer: 10 Wochen zu 2 Stunden  
Gymnasiallehrer **Keller und Messerli**

### **Nachtrag**

817. \**Die italienische Kunst des Trecentos*. Dienstag, Freitag  
17–18 Prof. **H. R. Hahnloser**
818. \**Der Anbruch der Neuzeit in der Toskana*. Montag 18–19 Derselbe
819. *Einführung in die Kunst der Toskana. Seminar und Exkur-  
sionen*. Donnerstag 8–10 und nach Vereinbarung Derselbe

### **Cours en langue française**

27. \**L'Évangile en face du marxisme*. Mercredi 17–18 Prof. **A. de Quervain**
66. *Discussion sur les principes généraux du droit*. Mercredi  
14–15 Prof. **A. Comment**
67. *Exercices pratiques en droit civil suisse*. Mercredi 15–17 Le même
79. *Loi fédérale sur la poursuite pour dettes*. Mercredi 8.45–10.15  
Prof. **R. Patry**
85. *Séminaire de droit pénal suisse*. Mercredi 10.30–12 Le même
86. *Droit pénal suisse, partie spéciale*. Lundi, vendredi 14.30–17 Le même

121. *Les théories économiques contemporaines (croissance et progrès technique)*. Jeudi 15–16 Prof. F. Schaller
122. *Les théories monétaires (des économies libre et collectiviste)*.  
Jeudi 16–17 Le même
395. *Considérations sur les origines, l'appréciation et l'entraînement du cheval de sport*. 1 stündig, nach Vereinbarung  
Lektor F. Choquard
401. *Pascal et la philosophie*. Lundi 14–15 Prof. F. Brunner
402. *Lecture de Descartes: Règles pour la direction de l'esprit*.  
Lundi 15–16 Le même
431. *Langue et société: les termes de parenté indo-européens*.  
Jeudi 17–19 Prof. G. Redard
462. \* *Problèmes de grammaire française*. Mardi, jeudi 9–10  
Prof. S. Heinimann
467. \* *Littérature française au XIX<sup>e</sup> siècle: Mallarmé*. Lundi  
10–11 Prof. P. O. Walzer
468. \* *Vient de paraître! (L'actualité littéraire)*. Vendredi 11–12 Le même
469. \* *Cours pratique. Auteurs du XIX<sup>e</sup> siècle*. Lundi 8–10 Le même
470. *Proséminaire. Explication de textes. Mallarmé, Poésies*.  
Vendredi 14–16 Le même
471. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Le Symbolisme*.  
Jeudi 14–16 Le même
730. *Explication de textes et exercices d'analyse grammaticale*.  
Vendredi 10–12 Lecteur R. Donzé
731. \* *Analyse stylistique et syntaxique de textes français modernes*. Vendredi 8–10 Le même
732. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises*.  
Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur A. Kuenzi
767. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne: Problèmes de grammaire française*. Mardi, jeudi 9–10  
Prof. S. Heinimann

# Universitätssport

**Beginn der Übungen:** Mittwoch, den 25. April 1962.

**Leitung:** \* Der Universitätssportlehrer in Zusammenarbeit mit der Akademischen Sportkommission und verschiedenen Trainingsleitern.

**Sprechstunden:**

- a) \* Universitätssportlehrer: im **Büro des Sportamtes**, Gesellschaftsstrasse 6, Parterre, Südseite, Tel. 3 97 10. Zeiten siehe Anschläge.
- b) Akademische Sportkommission (ASK): im Büro des Sportamtes. Zeiten siehe Anschläge.

**Turn- und Sportprogramm:** Wird bei Semesterbeginn in der Rektoratskanzlei oder im Büro des Sportamtes gratis abgegeben.

\* Sofern die Wahl des Sportlehrers bis dahin erfolgt ist.

## A. EINZELSPORT

### I. Allgemeines Konditionstraining.

Es werden Übungen durchgeführt zur allgemeinen Förderung der Kondition für *Studenten, Studentinnen* und *Dozenten* (Universitätsturnhalle). Die Übungszeiten werden im speziellen Sportprogramm bekanntgegeben.

**II. Trainingsstunden** für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

**III. Spezielle Übungen in Leichtathletik Schwimmen, Boxen, Bergsteigen, Fechten, Tennis, Tischtennis, Reiten, Trampolinespringen.** Siehe nähere Angaben im Sportprogramm.

## B. MANNSCHAFTSSPORT

Besondere Trainings in: **Fussball, Handball und Basketball.**

## C. WETTKÄMPFE

- a) **Bernische Universitätsmeisterschaften in Fussball** (Meisterschaftssystem), **Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Schiessen.**
- b) **Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Leichtathletik** (Einzel- und Fünfkampf), **Fussball, Handball, Tennis, Schwimmen, Schiessen, Fechten.**
- c) **Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten.**

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

## **Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1962**

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Geltung zivilprozessualer Grundsätze im Adhäsionsprozess.“

## **Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1962**

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Zur Bedeutung des Begriffs ‚Tugend‘ in der Geschichte der Pädagogik.“

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiete oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## **Fakultätspreise**

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Beurteilung der Reformation im modernen Katholizismus seit Denifle.“

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Der Begriff des Ökumenischen Konzils nach altkirchlicher, römisch-katholischer und alt-katholischer Lehre.“

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Unterscheidung zwischen polizeilichen und wirtschaftspolitischen Vorschriften und Massnahmen unter dem Gesichtspunkt der Gewerbefreiheit.“

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung der anorganischen Ionen für die Muskelkontraktion.“

**Philosophisch-historische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Verwaltung der Reichsstrassen in der römischen Kaiserzeit.“

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die diluviale Schneegrenze im Bereich der Mittelmeerländer.“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

## Preisauflage, fällig auf den 1. August 1963

**Eduard-Adolf-Stein-Preis** (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Bernische Testamente des ausgehenden Mittelalters“.

## Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1963

**Lazarus-Preis** (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Pantheismus und Theismus in Spinozas Ethik.“

**Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern:** Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

## Fakultätspreise

**Evangelisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Das Verständnis des Nächsten als des Freundes bei Gabriel Marcel“.

**Christkatholisch-theologische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Erschaffung aller Dinge in, durch und auf Christus hin“. – Es sind die geistes- und religionsgeschichtlichen Zusammenhänge und die theologische Bedeutung der betreffenden neutestamentlichen Aussagen darzustellen.

**Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Das Verschulden beim Vertragsabschluss (Culpa in contrahendo) in rechtsvergleichender Darstellung“.

**Medizinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Die Entstehungsbedingungen des Mesantoin-Chloasmas sind durch eingehende klinische Untersuchungen abzuklären.“

**Veterinär-medicinische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Es ist die Exploration des Thoraxraumes auf Grund der Trennung von Lungenschall und Brustwand-schall bei einem Haustier zu bearbeiten.“

**Philosophisch-historische Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Arnold von Brescia im religiösen und politischen Leben seiner Zeit.“

**Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät.** Die Aufgabe lautet: „Bis zu welchem Grad ist die Verteilung von Lebewesen und ihren Vergesellschaftungen in einem Gebiet abhängig von der durch Exposition, Hangneigung und Horizont bestimmten Insolation? (Theoretisch zu begründen und durch Feldbeobachtungen zu belegen).“

---

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen